

Finanzbericht 2019



Das Jahr 2019 ist das zweite Berichtsjahr, das nach den Rechnungslegungsstandards der St.Galler Gemeinden (RMSG) geführt wurde. Die Finanzprozesse unter der neuen Rechnungslegung RMSG haben sich mittlerweile gut etabliert, obwohl einiges aufwändiger geworden ist. Vor allem die unter IPSAS nicht verlangte Unterteilung von Finanz- und Verwaltungsvermögen verursacht viele Zusatzarbeiten und Kontrollen. Auch die jährlich zu überprüfende Bewertung der Sachanlagen im Finanzvermögen ist mit grossem Aufwand verbunden.

Die Bewertung der Liegenschaften per 31.12.2019 führte zu einer Aufwertung von TCHF 13'718, der gesamte Betrag wurde in die Ausgleichsreserve eingelegt. Aufgrund des hervoragenden Börsenjahres 2019 resultierte aus den Finanzanlagen im Finanzvermögen ein Wertzuwachs von rund TCHF 5'159, davon wurden TCHF 2'534 in die Reserve Werterhalt Finanzvermögen eingelegt. Diese Reserve ist per 31.12.2019 somit maximal geäufnet (= 10% des Buchwertes der Finanz- und Sachanlagen im Finanzvermögen).

Durch diese weitere Äufnung der Reserven hat sich die ohnehin schon komfortable Eigenkapitalbasis der Ortsbürgergemeinde St.Gallen nochmals erhöht (+TCHF 17'384).

Da die Ortsbürgergemeinde jedoch nicht von der Substanz «leben» darf, ist es wichtig, dass die operativen Betriebe Gewinne abwerfen, was im Jahr 2019 der Fall war. Die Heime erfreuten sich über eine hohe Nachfrage und eine sehr gute Belegung. Im Pflegeheim des Alters-

wohnsitz Bürgerspital werden zusehends Bewohner mit höherem Pflegebedarf (> BESA Stufe 5) aufgenommen, was zu Mehrertrag führt, allerdings auch zu höheren Lohnkosten, da mehr diplomiertes Pflegepersonal eingesetzt werden muss. In der Altersresidenz Singenberg hat sich der Betrieb nach dem Bezug des Neubaus gut eingespielt, die Anforderungen der Erstmieter an Pflege und Betreuung sind aber höher als erwartet. Das Altersheim des Alterswohnsitz Bürgerspital hatte anfangs 2019 etwas Schwierigkeiten mit der Belegung, erholte sich aber ab Mitte Jahr und konnte das Budgetziel gut erreichen. Aus dem Heimbereich resultierte im Jahr 2019 ein erfreulicher Gesamtgewinn von TCHF 914. Der Forstbetrieb konnte mit einem Gewinn (TCHF 13) abschliessen, obwohl die Holzpreise in ganz Europa extrem unter Druck sind. Der Gewinn wurde grösstenteils durch die Vornahme zusätzlicher Schutzwaldpflegemassnahmen und dank Aufträgen für Dritte erwirtschaftet. Der wichtigste Ertragspfeiler der Ortsbürgergemeinde St. Gallen, die Liegenschaften (inkl. Baurechte), steuerte einen Gewinn von TCHF 2'152 zum Gesamtergebnis bei und auch die Restaurants lagen mit einem Gewinn von TCHF 76 leicht über der Budgeterwartung. Aus der operativen Tätigkeit abzüglich der Kosten für das Corporate Center und das Stadtarchiv resultierte im Jahr 2019 ein Gewinn von rund TCHF 519. Aufgrund des guten Betriebsergebnisses und des ausgezeichneten Ergebnisses der Finanzanlagen hat sich der Bürgerrat entschlossen, eine zusätzliche Einlage von TCHF 400 in die Stiftung der Ortsbürgergemeinde St.Gallen zu machen. Die kontinuierliche Äufnung der verschiedenen Fonds dieser Stiftung soll sicherstellen, dass die Unterstützung verschiedener Projekte, die vor allem der städtischen Bevölkerung zu Gute kommen, langfristig sichergestellt werden kann.

14 Jahre lang leitete ich das Finanz- und Rechnungswesen der Ortsbürgergemeinde St.Gallen und verfasste den Finanzbericht. Dies ist meine letzte Berichterstattung, da ich die Ortsbürgergemeinde per 31. Mai 2020 verlassen werde. Es freut mich, dass das letzte Jahresergebnis über das ich berichten darf, ein so ausgezeichnetes ist. Es war mir eine Freude und Ehre so lange Jahre für die Ortsbürgergemeinde bzw. für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt St.Gallen tätig gewesen zu sein.

An dieser Stelle verabschiede ich mich von Ihnen und wünsche der Ortsbürgergemeinde weiterhin viel Erfolg.

Gaby Stocker

Finanzchefin

Inhalt

1 1.1 1.2 1.3 1.4 1.5	Rechnung 2019 Erfolgsrechnung (gestuft) Erfolgsrechnung pro Geschäftsbereich Erläuterungen zur Erfolgsrechnung Bilanz Erläuterungen zur Bilanz	5 6 8 11 12
2	Investitionsrechnung	15
3	Geldflussrechnung	16
4.1 4.2 4.3	Anhang der Jahresrechnung Eigenkapitalnachweis Rückstellungsspiegel Anlagespiegel Beteiligungsspiegel Weitere Angaben 4.5.1 Eventual- und Garantieverpflichtungen 4.5.2 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag 4.5.3 Leasing 4.5.4 Risikobeurteilung 4.5.5 Finanzkennzahlen	17 17 18 18 19 20
5	Konsolidierte Rechnung Ortsbürgergemeinde St.Gallen Geriatrische Klinik St.Gallen AG Nahwärmeverbund Stadtsäge AG	21
5.1 5.2	3 3 1 1 1 1 1 1 1	21 22
6	Stiftung der Ortsbürgergemeinde St.Gallen	23
7 7.1 7.2 7.3 7.4	Grundsätze der Rechnungslegung Angewendetes Regelwerk Rechnungslegungsgrundsätze Bilanzierung und Bewertung Abschreibungsmethode und Abschreibungssätze	25 25 25 26 30
	. Berechnete Beträge sind mittels Formeln im Exce ittelt worden, weshalb sich auf Basis der in dieser	I

Berichterstattung dargestellten Zahlen Rundungsdifferen-

zen ergeben können. Alle Beträge in CHF.

1 Rechnung 2019

1.1 Erfolgsrechnung (gestuft)

	Vermerk ab Seite 8	Rechnung 2019	Budget 2019	Rechnung 2018	Abweichung RG 19/B 19
Betriebsertrag aus Lieferungen und Leistungen	А	23'600'259	22'268'850	23'633'472	1'331'409
Material- und Warenaufwand	В	-2'712'116	-2'551'900	-2'547'547	-160'216
BRUTTOERFOLG 1		20'888'143	19'716'950	21'085'925	1'171'193
Personalaufwand	С	-18'468'145	-17'996'000	-17'876'368	-472'145
BRUTTOERFOLG 2		2'419'998	1'720'950	3'209'557	699'048
Sonstiger Betriebsaufwand	D	-2'997'549	-2'116'850	-1'982'756	-880'699
BETRIEBSERFOLG 1 (VOR RAUMAUFWAND)		-577'551	-395'900	1'226'801	-181'651
Raumaufwand	Е	-169'753	-177'800	-171'614	8'047
BETRIEBSERFOLG 1		-747'304	E72!700	110551107	172/004
(NACH RAUMAUFWAND) (EBITDA) Abschreibungen	F	-2'039'577	-573'700 -2'091'800	1'055'187 -2'035'463	-173'604 52'223
Abscriebungen	'	-2 033 377	-2 031 000	-2 033 403	32 223
BETRIEBSERFOLG 2 (EBIT)		-2'786'881	-2'665'500	-980'276	-121'381
Finanzerfolg	G	18'008'690	745'000	-1'896'403	17'263'690
BETRIEBSERFOLG 3		15'221'809	-1'920'500	-2'876'679	17'142'309
Liegenschaftenerfolg	Н	1'767'346	1'641'150	254'523	126'196
Erfolg aus Veräusserung von betrieblichen Anlagen	I	_	67'100	_	-67'100
Betriebliche Nebenerfolge	K	6'059	6'400	6'267	-341
BETRIEBSERFOLG 4		16'995'214	-205'850	-2'615'889	17'201'064
A.o. und betriebsfremder Erfolg	L	164'116	-385'000	-105'247	549'116
Subventionen/Finanzhilfen	М	687'577	659'000	668'087	28'577
UNTERNEHMENSERFOLG (VOR STEUERN) (EBT)		17'846'907	68'150	-2'053'049	4717701757
Steuern (EBT)	N	-51'827	-15'000	-2 053 049 -16'253	17'778'757 -36'827
UNTERNEHMENSERFOLG					
(VOR RESERVENVERÄNDERUNG)		17'795'080	53'150	-2'069'302	17'741'930
Einlage Reserve Werterhalt Finanzvermögen		-2'533'910	-	_	-2'533'910
Entnahme Reserve Werterhalt Finanzvermögen		868'540	-	1'665'369	868'540
Einlage Ausgleichsreserve		-13'725'450	_	_	-13'725'450
Entnahme Ausgleichsreserve		_	-	403'933	-
Total Reservenveränderung		-15'390'820	_	2'069'302	-15'390'820
UNTERNEHMENSERFOLG (NACH RESERVENVER	ÄNDERLING)	2'404'260	53'150	_	2'351'110

Die Erfolgsrechnungen der einzelnen Unternehmen und Institutionen (Geschäftsbereiche) sind in einer separaten Aufstellung ersichtlich (vgl. 1.2).

1.2 Erfolgsrechnung pro Geschäftsbereich

Corporate Center Produktionsertrag Alters Produktionsertrag Produktionsertrag Alters Produktionsertrag Produktionsertrag Produktionsertrag Alter Produktionsertrag Produktionsertrag Produktionsertrag Alter Produktionsertrag Produktionsertrag Produktionsertrag Alter Produktionsertrag
Produktionsertrag — — — — — — — — — — — — — — — — 694'480 Dienstleistungsertrag 543'540 — — — — — — — — — — — 409'531 Ertrag Heime — 7'439'811 9'043'864 5'237'795 — — — 101'069 Intercompany Ertrag 63'657 — — — — — — — — — — — 101'069 Intercompany Ertrag 412'000 — — — — — — — — — — — — — — — — — — —
Dienstleistungsertrag 543′540 - - - 409′531 Ertrag Heime - 7'439′811 9'043′864 5'237′795 - Diverser Ertrag 63′657 - - - - 101′069 Intercompany Ertrag 412′000 - - - - - Baurechtszinsertrag* -
Diverser Ertrag 63'657 - - - 101'069 Intercompany Ertrag 412'000 - - - - Baurechtszinsertrag* - - - - - - Total Ertrag (Lieferungen und Leistungen) 1'019'197 7'439'811 9'043'864 5'237'795 1'205'080 Materialaufwand - - - - - -47'341 Handelswarenaufwand - - - - - -47'341 Handelswarenaufwand - - - - - - -47'341 Handelswarenaufwand - - - - - - -14'556 Aufwand für Dienstleistungen - - - - - - -77'102 - -500'478 - - Dibriger Materialaufwand - - -808'626 -854'164 -515'572 -533'754 ENUTTOERFOLG 1 1'019'197 6'631'185 8'189'700<
Intercompany Ertrag
Baurechtszinsertrag* –
Materialaufwand -
Handelswarenaufwand - - - - - -14'556 Aufwand für Dienstleistungen - - - - - -471'437 Aufwand Heime - -800'924 -840'405 -500'478 - - Übriger Materialaufwand - -7'702 -13'759 -15'094 -420 Total Materialaufwand - -808'626 -854'164 -515'572 -533'754 BRUTTOERFOLG 1 1'019'197 6'631'185 8'189'700 4'722'223 671'326 Lohnaufwand -1'722'957 -3'899'242 -5'606'845 -3'092'012 -700'374 Sozialleistungen -276'306 -572'963 -831'380 -458'566 -146'867 Übriger Personalaufwand -89'347 -27'440 -61'038 -22'248 -22'843 Arbeitsleistungen Dritter -60'870 - - - - - -
Aufwand für Dienstleistungen –
Aufwand Heime - -800'924 -840'405 -500'478 - Übriger Materialaufwand - -7'702 -13'759 -15'094 -420 Total Materialaufwand - -808'626 -854'164 -515'572 -533'754 BRUTTOERFOLG 1 1'019'197 6'631'185 8'189'700 4'722'223 671'326 Lohnaufwand -1'722'957 -3'899'242 -5'606'845 -3'092'012 -700'374 Sozialleistungen -276'306 -572'963 -831'380 -458'566 -146'867 Übriger Personalaufwand -89'347 -27'440 -61'038 -22'248 -22'843 Arbeitsleistungen Dritter -60'870 - - - - -
Total Materialaufwand – -808'626 -854'164 -515'572 -533'754 BRUTTOERFOLG 1 1'019'197 6'631'185 8'189'700 4'722'223 671'326 Lohnaufwand -1'722'957 -3'899'242 -5'606'845 -3'092'012 -700'374 Sozialleistungen -276'306 -572'963 -831'380 -458'566 -146'867 Übriger Personalaufwand -89'347 -27'440 -61'038 -22'248 -22'843 Arbeitsleistungen Dritter -60'870 - - - - -
BRUTTOERFOLG 1 1'019'197 6'631'185 8'189'700 4'722'223 671'326 Lohnaufwand -1'722'957 -3'899'242 -5'606'845 -3'092'012 -700'374 Sozialleistungen -276'306 -572'963 -831'380 -458'566 -146'867 Übriger Personalaufwand -89'347 -27'440 -61'038 -22'248 -22'843 Arbeitsleistungen Dritter -60'870 - - - - -
Lohnaufwand -1'722'957 -3'899'242 -5'606'845 -3'092'012 -700'374 Sozialleistungen -276'306 -572'963 -831'380 -458'566 -146'867 Übriger Personalaufwand -89'347 -27'440 -61'038 -22'248 -22'843 Arbeitsleistungen Dritter -60'870 - - - - - -
Sozialleistungen -276'306 -572'963 -831'380 -458'566 -146'867 Übriger Personalaufwand -89'347 -27'440 -61'038 -22'248 -22'843 Arbeitsleistungen Dritter -60'870 - - - - - -
Übriger Personalaufwand -89'347 -27'440 -61'038 -22'248 -22'843 Arbeitsleistungen Dritter -60'870 - - - - - -
Arbeitsleistungen Dritter -60'870
BRUTTOERFOLG 2 -1'130'283 2'131'540 1'690'437 1'149'397 -198'758
Unterhalt und Reparaturen – -72'344 -88'352 -58'399 -35'093
Fahrzeugaufwand -74317'522
Versicherung, Gebühren, Abgaben -12'350 -22'920 -23'310 -19'176 -19'707
Energie- und Entsorgungsaufwand -25'763 -148'582 -152'542 -116'673 -38'332 Verwaltungs- und Informatikaufwand -297'009 -165'980 -152'055 -133'864 -77'600
Öffentlichkeitsarbeit -177'250
Übriger Betriebsaufwand -68'276 -57'145 -46'796 -26'378 -823'216
Total Betriebsaufwand -581'391 -466'971 -463'055 -354'490 -1'011'470
BETRIEBSERFOLG 1 (VOR RAUMAUFWAND) -1'711'674 1'664'569 1'227'382 794'907 -1'210'228
Raumaufwand (inkl. Eigenmiete) -338'992 -1'323'000 -640'000 -591'000 -
BETRIEBSERFOLG 1 (NACH RAUMAUFWAND) (EBITDA) -2'050'666 341'569 587'382 203'907 -1'210'228
Abschreibungen -19'481 -88'770 -118'660 -77'772 -70'703
BETRIEBSERFOLG 2 (EBIT) -2'070'147 252'799 468'722 126'135 -1'280'931
Finanzerfolg – – – – – – –
BETRIEBSERFOLG 3 -2'070'147 252'799 468'722 126'135 -1'280'931
Liegenschaftenerfolg (inkl. Eigenmiete) – 2'425 – – 2'651
Betriebliche Nebenerfolge – – – – – – – – – – – – – – – – – – –
Erfolg aus Veräusserung Anlagevermögen – – – – –
BETRIEBSERFOLG 4 -2'070'147 255'224 468'722 126'135 -1'278'280
A.o. und betriebsfremder Erfolg 170'377 - 64'500 - 662'038 Subventionen - - - - - 643'295
UNTERNEHMENSERFOLG (VOR STEUERN) (EBT) -1'899'770 255'224 533'222 126'135 27'053
Steuern – – – – – -14'371
UNTERNEHMENSERFOLG (VOR RESERVENVERÄNDERUNG) -1'899'770 255'224 533'222 126'135 12'682
Entnahme (+)/Einlage (-) Reserve Werterhalt Finanzvermögen – – – – – – – Entnahme (+/Einlage (-) Ausgleichsreserve – – – – – – – – – –
UNTERNEHMENSERFOLG (NACH RESERVENVERÄNDERUNG) -1'899'770 255'224 533'222 126'135 12'682

Rechnung 2018	Budget 2019	Rechnung 2019	ICO	Förderung	Anlagen	Kultur und Bildung	chaften	Liegens
Total	Total	Total	Konsoli- dierung	Fördertätigkeit	Vermögens- anlagen	Stadtarchiv	Restaurants	Liegen- schaften
GB alle	GB alle	GB alle		GB 9000	GB 7000	GB 9500	GB 5000	GB 4000
808'159	760'600	694'480	_	_	_	_	_	_
721'949	920'000	953'071	-	_	_	-	-	-
20'074'109	20'478'350	21'721'470	-	-	-	-	-	-
132'818	105'400	220'678	-	_	-	55'952	-	401500
2'760 1'893'677	4'500 _	10'560	-412'000 -	_	_	_	_	10'560
23'633'472	22'268'850	23'600'259	-412'000	_	_	55'952	_	10'560
-63'574	-44'000	-47'341	-	_	_	_	_	_
-20'126	-15'000	-14'556	-	_	_	_	-	-
-641'566	-500'000	-471'437	-	_	_	_	-	-
-1'794'438	-1'961'900	-2'141'807	-	_	_	_	-	-
-27'843 -2'547'547	-31'000 -2'551'900	-36'975 -2'712'116	-	_	- -	_	-	_
21'085'925	19'716'950	20'888'143	-412'000	_	_	55'952	_	10'560
-15'033'322	-15'145'800	-15'574'703	412'000	_	_	-512'951	-38'512	-413'810
-2'370'225	-2'376'900	-2'437'943	-	_	_	-84'103	-5'176	-62'582
-241'720	-256'200	-235'385	-	_	-	-6'556	-80	-5'833
-231'101	-217'100	-220'114	-	-	-	-94'910	-	-64'334
-17'876'368	-17'996'000	-18'468'145	412'000			-698'520	-43'768	-546'559
3'209'557	1'720'950	2'419'998	_	_		-642'568	-43'768	-535'999
-199'667	-223'400	-254'188	-	_	-	-	-	_
-42'727	-27'800	-31'705	-	_	_	_	_	-13'440
-99'587	-97'700	-97'745	-	_	_	-282	-	-
-478'030 -769'447	-490'000 -810'150	-481'892 -894'452	-	_	_	-48'919	_	-19'025
-153'731	-206'700	-178'070	_	_	_	-0010	-820	-
-239'567	-261'100	-1'059'497	-	_	-	-37'263	_	-423
-1'982'756	-2'116'850	-2'997'549		-		-86'464	-820	-32'888
1'226'801	-395'900	-577'551	_	_		-729'032	-44'588	-568'887
-171'614	-177'800	-169'753	2'790'000	_	_	-47'057	-	-19'704
1'055'187	-573'700	-747'304	2'790'000	_	_	-776'089	-44'588	-588'591
-2'035'463	-2'091'800	-2'039'577	_	_	_	-4'005	-17'869	-1'642'317
-980'276	-2'665'500	-2'786'881	2'790'000	_	_	-780'094	-62'457	-2'230'908
-1'896'403	745'000	18'008'690	-	_	5'159'378	_	-868'540	13'717'852
-2'876'679	-1'920'500	15'221'809	2'790'000	-	5'159'378	-780'094	-930'997	11'486'944
254'523	1'641'150	1'767'346	-2'790'000	_	_	_	138'376	4'413'894
6'267	6'400	6'059		_	_	_	-	6'059
-	67'100	_	-	_	_	-	-	_
-2'615'889	-205'850	16'995'214	_	_	5'159'378	-780'094	-792'621	15'906'897
				724'022			702 021	
-105'247 668'087	-385'000 659'000	164'116 687'577	-	-724'933 -	-7'866 -	- 44'282	-	-
-2'053'049	68'150	17'846'907	-	-724'933	5'151'512	-735'812	-792'621	15'906'897
-16'253	-15'000	-51'827	-	_	_		_	-37'456
-2'069'302	53'150	17'795'080	-	-724'933	5'151'512	-735'812	-792'621	15'869'441
1'665'369	_	-1'665'370	_	_	-2'533'910	_	868'540	_
	_	-13'725'450	_	_	-7'598	_	_	13'717'852
403'933		.0 /20 .00			7 330	_		10 / 17 002

1.3 Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

A Betriebsertrag aus Lieferungen und Leistungen

Die Umsatzentwicklung der letzten Jahre zeigt folgende Entwicklung:

- Jahr 2012 Umsatz CHF 20.2 Mio.
- Jahr 2013 Umsatz CHF 21.2 Mio.
- Jahr 2014 Umsatz CHF 22.1 Mio.
- Jahr 2015 Umsatz CHF 22.6 Mio.
- Jahr 2016 Umsatz CHF 23.6 Mio.
- Jahr 2017 Umsatz CHF 22.7 Mio.
- Jahr 2018 Umsatz CHF 23.6 Mio.
- Jahr 2019 Umsatz CHF 23.6 Mio.

Im Jahr 2019 erreichte der Umsatz wieder das Niveau der guten Jahre 2016 und 2018 und übertraf das Budgetziel deutlich (+TCHF 1.3 Mio). Massgeblich zu dieser hervorragenden Umsatzentwicklung beigetragen hat das Pflegeheim des Alterswohnsitz Bürgerspital. Aber auch das Altersheim im Alterswohnsitz Bürgerspital, die Altersresidenz Singenberg und der Forstbetrieb erzielten höhere Umsätze als erwartet.

B Material- und Warenaufwand

Im Materialaufwand sind die Aufwendungen für Baustoffe, Pflanzen und Handelsmaterialien des Forstbetriebs enthalten. Im Weiteren sind in dieser Position die Aufwendungen für Medikamente und Pflegematerial des Geschäftsfeldes Gesundheit und Alter verbucht. In allen drei Heimen lag der Materialaufwand leicht höher als budgetiert.

C Personalaufwand

Im Berichtsjahr wurde der budgetierte Stellenplan im Alterswohnsitz Bürgerspital und im Corporate Center überschritten, was zu höheren Lohnkosten gegenüber dem Budget geführt hat. Ein Teil der Kostenerhöhung konnte durch Minderkosten in den Geschäftsbereichen Liegenschaften, Forst und Stadtarchiv ausgeglichen werden.

Sonstiger Betriebsaufwand	Rechnung	Budget	Rechnung	Abweichung
	2019	2019	2018	RG 19/B 19
Unterhalt und Reparaturen	254'188	223'400	199'666	30'788
Fahrzeugaufwand	31'705	27'800	42'727	3'905
Versicherungen, Gebühren, Abgaben	97'745	97'700	99'587	45
Energie und Entsorgungsaufwand	481'892	490'000	478'030	-8'108
Verwaltungs- und Informatikaufwand	894'452	810'150	769'447	84'300
Öffentlichkeitsarbeit	178'070	206'700	153'732	-28'630
Übriger Betriebsaufwand	1'059'497	261'100	239'567	798'399
TOTAL SONSTIGER BETRIEBSAUFWAND	2'997'549	2'116'850	1'982'756	880'699

Die markante Erhöhung (+ TCHF 880) im übrigen Betriebsaufwand gegenüber dem Budget und dem Vorjahr ist auf eine buchungstechnische Neuerung im Forstbetrieb zurückzuführen. Früher wurden die Bezüge aus der Forstreserve über die Bilanz gebucht. Mit Einführung von RMSG müssen die Bezüge aus der Forstreserve über die Erfolgsrechnung verbucht werden. Die Verbuchung erfolgt einerseits im Aufwand (sonstiger Betriebsaufwand) und anderseits im Ertrag (Entnahme aus Forstreserve) und ist somit erfolgsneutral (vgl. Buchstabe L unten). Ohne diese geänderte Buchungspraxis läge der sonstige Betriebsaufwand in Budgetnähe. Etwas höher als budgetiert sind auch im Jahr 2019 die Informatikkosten. Die ständig höheren Anforderungen, vor allem für Abwehrmassnahmen gegen die Cyber-Risiken, lassen die Kosten jährlich steigen. Es ist zu erwarten, dass sich dieser Trend auch in den Folgejahren weiter fortsetzen wird.

E Raumaufwand

Die OBG-Betriebe (Geschäftsbereiche) werden jeweils mit einer marktkonformen Miete belastet. Da es sich hierbei um Eigenmieten handelt, erfolgt daraus kein Mittelabfluss für die OBG und deshalb wird dieser Umsatz für die Gesamtbetrachtung der OBG in der Konsolidierungsspalte wieder eliminiert. Beim verbleibenden Betrag von CHF 169'753 handelt es sich um den Mietaufwand, der gegenüber Dritten bezahlt wurde.

Abschreibungen	Rechnung 2019	Rechnung 2018	Abweichung RG 19/18
Abschreibungen Sachanlagen	241'861	182'126	59'735
Abschreibungen Hochbauten VV	1'619'477	1'613'256	6'222
Total eigene Abschreibungen	1'861'338	1'795'382	65'956
Verr. Abschreibungen (Heime und Forstbetrieb)*	178'239	240'081	-61'842
TOTAL ABSCHREIBUNGEN	2'039'577	2'035'463	4'114

^{*} Hier handelt es sich um die anteilsmässigen Verrechnungen der Abschreibungen der gemeinsamen Anlagen des Kompetenzzentrums Gesundheit und Alter (z. B. Küchenanlagen) an die Heime (CHF 107'536) sowie die Abschreibung der Forstfahrzeuge (CHF 70'703) zu Lasten der Forstreserve.

Finanzerfolg	Rechnung 2019	Rechnung 2018	Abweichung RG 19/18
Zins- und Dividendenertrag	640'696	502'871	137'824
Kurs- und Devisengewinne (realisiert)	1'315'346	243'834	1'071'513
Kurs- und Devisengewinne (nicht realisiert)	3'523'469	88'249	3'435'220
Beteiligungsertrag Nahwärmeverbund Stadtsäge AG	-	50'000	-50'000
Total Finanzertrag (vor Wertberichtigung)	5'479'511	746'705	1'209'337
Wertberichtigung Anlagen Finanzvermögen	13'717'852	-	13'717'852
Total Finanzertrag	19'197'363	884'954	4'594'557
Zinsaufwand	774	923	-149
Kurs- und Devisenverluste (realisiert)	19'947	135'877	-115'930
Kurs- und Devisenverluste (nicht realisiert)	119'792	2'478'849	-2'359'057
Kommissionen, Courtagen u.s.w.	179'620	165'708	13'912
Total Finanzaufwand (vor Wertberichtigung)	320'133	2'781'357	-2'461'224
Wertberichtigung Anlagen Finanzvermögen	868'540	-	868'540
Total Finanzaufwand	1'188'673	-	-3'937'829
TOTAL FINANZERFOLG (OHNE WERTBERICHTIGUNG)	5'159'379	-1'896'403	7'055'781
TOTAL FINANZERFOLG (INKL. WERTBERICHTIGUNG)	18'008'690	_	_

Das Jahr 2019 war ein äusserst erfolgreiches Börsenjahr, wovon auch die Vermögensanlagen der Ortsbürgergemeinde profitieren konnten. Mit einer Bruttoperformance von 16.43% resultierte aus den Vermögensanlagen ein Gewinn von CHF 5.15 Mio., wovon 2.5 Mio. in der Reserve Werterhalt Finanzvermögen eingelegt wurden. Diese Reserve ermöglicht durch Einlage oder Bezug den Ausgleich von Schwankungen bei der Bewertung des Finanzvermögens.

Gemäss RMSG müssen die Anlagen im Finanzvermögen jährlich per 31. Dezember neu bewertet werden. Bei den Sachanlagen im Finanzvermögen haben die Anpassungen an die neuesten Verkehrswerte eine Aufwertung (= positive Wertberichtigung) von TCHF 13'717 ergeben. Die negative Wertberichtigung von TCHF 868 betrifft das vom Brand betroffene Gebäude alte Falkenburg. Die Kosten für die Totalsanierung und den Einbau des Kleinhotels mit Seminarraum lagen deutlich höher als die Neubewertung.

8

G

Liegenschaftenerfolg Rechnung Abweichung Rechnung 2019 2018 RG 19/18 Geschäftsliegenschaften Mietzinsen und diverser Ertrag 320'432 382'541 -62'109 Liegenschaftenunterhalt -453'113 -710'553 257'440 Versicherungen, Gebühren, Diverser Aufwand -96'735 -56'210 -40'525 Erfolg Geschäftsliegenschaften -229'416 -384'223 154'807 Renditeimmobilien 1'651'048 49'150 1'601'898 Miet- und Pachtertrag 171'755 104'799 Diverser Ertrag 276'554 Aktivierte Eigenleistungen 29'162 50'570 -21'408 -1'185'478 Liegenschaftenunterhalt -1'776'788 -591'310 179'976 **Erfolg Renditeimmobilien** 638'745 -458'769 Baurechtszinsertrag 1'816'786 1'816'786 TOTAL LIEGENSCHAFTENERFOLG 1'767'346 254'523 1'512'823

Mit der Einführung von RMSG wurde die Regelung, ob eine Ausgabe als wertvermehrende Investition oder als werterhaltender Unterhalt bewertet werden muss, verschärft. Ab Einführung von RMSG qualifizieren mehr Aufwände als werterhaltender Unterhalt, was den Liegenschaftenunterhalt (und damit direkt die Erfolgsrechnung) ab dem Jahr 2018 stärker als vor der Einführung von RMSG belastet, zudem unterliegt der Liegenschaftenunterhalt (je nach Höhe) stärkeren jährlichen Schwankungen. Der Baurechtszinsertrag wird ab dem Jahr 2019 im Liegenschaftenerfolg verbucht.

I Erfolg aus Veräusserung von betrieblichen Anlagen

Der für das Jahr 2019 budgetierte Verkauf des Riegelhauses in Teufen im Rahmen des Abschlusses eines Baurechtsvertrags konnte noch nicht abgeschlossen werden.

K Betriebliche Nebenerfolge

In den betrieblichen Nebenerfolgen sind im Wesentlichen die Dienstleistungserträge der Ortsbürgergemeinde verbucht, die diese für die Nahwärmeverbund Stadtsäge AG erbringt.

A.o. und betriebsfremder Erfolg	Rechnung 2019
CO ₂ -Entschädigung	16'648
Einlage in die Stiftung der Ortsbürgergemeinde (zu Gunsten Kulturfonds, Naturfonds und Fonds OBG)	-605'000
Unterstützung der St.Galler Museumsstiftungen	-75'000
Abgeltung Forstbetrieb für Leistungen im öffentlichen Interesse	-44'931
Gutschrift Helsana für UVG	10'227
Auflösung Wertberichtigung Darlehen ThurHOLZ GmbH	143'500
Aufwand im Zusammenhang mit der Schadloshaltung der SGKB (Verkauf Vadian Bank AG)	-7'866
Auflösung Delkredere Rückstellung Pflegeheim Bürgerspital	64'500
Einlage in die Forstreserve	-380'410
Entnahme aus der Forstreserve	1'042'448
TOTAL A.O. UND BETRIEBSFREMDER ERFOLG	164'116

M Subventionen/Finanzhilfen

In dieser Position sind die Beiträge des Schweizerischen Nationalfonds (SNF) und des Lotteriefonds zu Gunsten des Projektes «Missiven» des Stadtarchivs enthalten sowie die Beiträge von Bund, Kanton und Gemeinden für die Waldpflege (Forst). Diese Zahlungen basieren auf Leistungsvereinbarungen der OBG mit Dritten.

N Steuern

Hier handelt es sich um Steuern, die der Forstbetrieb abzuliefern hat, sowie Grundstückgewinn- und Handänderungssteuern im Zusammenhang mit Grundstückverkäufen.

1.4 Bilanz

	Vermerk	31.12.2019	31.12.2018
AKTIVEN			
Finanzvermögen (FV)			
Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	1	19'105'758.53	20'146'907.17
Forderungen aus Lieferungen & Leistungen gegenüber Dritten	2	2'663'173.20	2'808'008.50
Übrige Forderungen	3	296'756.06	737'271.11
Aktive Rechnungsabgrenzung	4	184'254.00	166'117.95
Vorräte	5	95'114.00	121'384.00
Finanzanlagen FV	6	34'233'631.59	31'432'568.45
Grundstücke und Waldungen FV	Anlagespiegel	124'528'073.00	109'507'223.00
Gebäude FV	Anlagespiegel	23'424'923.22	19'904'494.58
Total Finanzvermögen (FV)		204'531'683.60	184'823'974.76
Verwaltungsvermögen (VV)			
Hochbauten VV	Anlagaaniagal	37'842'324.00	39'351'327.00
Waldungen VV	Anlagespiegel	1.00	1.00
Mobilien VV	Anlagespiegel		
	Anlagespiegel	877'014.00	719'119.00
Übrige Sachanlagen VV	Anlagespiegel	1.00	1.00
Beteiligungen VV	Beteiligungsspiegel	1.00	1.00
Total Verwaltungsvermögen (VV)		38'719'341.00	40'070'449.00
TOTAL AKTIVEN		243'251'024.60	224'894'423.76
PASSIVEN			
FASSIVEN			
Fremdkapital			
Laufende Verbindlichkeiten	7	5'159'984.31	4'554'451.97
Passive Rechnungsabgrenzung	8	698'064.05	313'825.65
Kurzfristige Rückstellungen	Rückstellungsspiegel	671'927.45	689'264.88
Total Fremdkapital		6'529'975.81	5'557'542.50
Eigenkapital 1)			
Fonds im Eigenkapital		798'487.94	1'209'400.55
Ausgleichsreserve		95'090'000.00	81'364'549.66
Reserve Werterhalt Finanzvermögen		18'200'000.00	16'534'630.55
Gewinnreserven		120'228'300.50	120'228'300.50
Jahresgewinn (+)/Jahresverlust (-)		2'404'260.35	_
Total Eigenkapital		236'721'048.79	219'336'881.26
TOTAL PASSIVEN		243'251'024.60	224'894'423.76

¹⁾ Einzelheiten gem. Eigenkapitalnachweis

1.5 Erläuterungen zur Bilanz

AKTIVEN

Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	31.12.2019	31.12.2018
Kasse	10'901.25	12'843.25
Post	1'116'632.38	2'015'895.20
Bank CHF	17'942'187.54	18'070'172.55
Bank Fremde Währungen	36'037.36	47'996.17
TOTAL FLÜSSIGE MITTEL UND KURZFRISTIGE GELDANLAGEN	19'105'758.53	20'146'907.17

Auf den Kontoguthaben gab es im Jahr 2019 keine Verzinsung. Die per 31.12.2019 vorhandene Liquidität ist für diverse anstehende Grossprojekte verplant.

2	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	31.12.2019	31.12.2018
	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten Wertberichtigungen	2'858'673.20 -195'500.00	3'006'108.50 -198'100.00
	TOTAL FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	2'663'173.20	2'808'008.50
	#		

Übrige Forderungen	31.12.2019	31.12.2018
Kontokorrente mit Dritten (SUVA und SVA)	6'692.20	7'595.95
Transferforderungen (Verrechnungssteuer)	216'504.36	387'533.62
Interne Kontokorrente	-	150'000.00
Übrige Forderungen	73'559.50	192'141.54
TOTAL ÜBRIGE FORDERUNGEN	296'756.06	737'271.11

Die Forderungen werden zu Nominalwerten ausgewiesen. Für überfällige und gefährdete Forderungen wurden Einzelwertoder Pauschalwertberichtigungen vorgenommen (Altersresidenz Singenberg und Alterswohnsitz Bürgerspital).

4	Aktive Rechnungsabgrenzung	31.12.2019	31.12.2018
	Aktive Rechnungsabgrenzung Sach- und übriger Betriebsaufwand	184'254.00	166'117.95
	TOTAL AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNG	184'254.00	166'117.95

In dieser Position sind im Wesentlichen ausstehende Waldpflegebeiträge von Bund und Kanton enthalten.

5	Vorräte	31.12.2019	31.12.2018
	Vorräte Rundholz (Forst)	95'114.00	121'384.00
	TOTAL VORRÄTE	95'114.00	121'384.00

Die Vorräte sind zu Anschaffungs- bzw. Herstellkosten oder zu niedrigeren realisierbaren Nettowerten bilanziert.

Finanzanlagen	31.12.2019	31.12.2018
Aktien und ähnliche Papiere 1)	1'653'039.85	1'267'768.00
Aktienfonds/Warrants/Optionsscheine 1)	16'731'796.11	15'282'619.57
Immobilienfonds 1)	3'629'806.75	3'348'374.76
Wertschriften ²⁾	30'000.00	30'000.00
Beteiligung Nahwärmeverbund Stadtsäge AG vgl. Beteiligungsspiegel	1.00	1.00
Total Aktien und Anteilscheine	22'044'643.71	19'928'763.33
Obligationen & ähnliche Papiere 1)	1'735'020.00	
Kassenobligationen/Kassenscheine 1)	200'000.00	
Obligationenfonds 1)	8'162'180.02	7'875'920.40
Marchzinsen ¹⁾	2'873.83	4'274.52
Darlehen ³⁾	235'000.00	256'000.00
Darlehen (gekoppelt an Baurechtsverträge) 4)	11.00	11.00
Darlehen ThurHOLZ GmbH ⁵⁾	182'500.00	391'000.00
Wertberichtigung Darlehen ThurHOLZ GmbH ⁵⁾	-182'500.00	-326'000.00
Total Verzinsliche Anlagen	10'335'084.85	9'463'565.92
D . (C" (6)	0741540.00	0541755 00
Depot Säckelamt ⁶⁾	274'542.20	
Rohstoffe/Commoditiesfonds ¹⁾	217'294.30	
Alternative Anlagen (Hedge Fonds) 1)	1'362'066.53	
Total übrige langfristige Finanzanlagen	1'853'903.03	2'040'239.20
TOTAL FINANZANLAGEN	34'233'631.59	31'432'568.45

Die Bewertung per Bilanzstichtag erfolgt zu Marktwerten.

3) Darlehen

- Logiscasa: Verzinsung 3% p.a.; Rückzahlung TCHF 10 p.a. mit Beginn 31.12.2019, Saldo per 31.12.19 CHF 90'000.
- Darlehen an einen landwirtschaftlichen P\u00e4chter von TCHF 200; R\u00fcckzahlung TCHF 11 p.a. mit Beginn 31.12.2015, Saldo per 31.12.19 CHF 145'000.

Beide Darlehen sind ungesichert; das Verlustrisiko wird als gering eingestuft.

Die auf dem Darlehen per 31.12.2016 aus Vorsichtsgründen gebildete Wertberichtigung konnte im Jahr 2019 teilweise aufgelöst werden (CHF 143'500).

¹⁾ Die per 31.12.2019 ausgewiesenen Finanzanlagen gehören zum Wertschriftenportefeuille der Ortsbürgergemeinde St.Gallen. Die Erfolge werden im Geschäftsbereich Vermögensanlagen ausgewiesen.

²⁾ Anteilschein Olma Messen TCHF 20, Aktien Feriendorf Urnäsch TCHF 5, Aktien Bergbahnen Wildhaus TCHF 5

⁴⁾ Hier handelt es sich um gewährte Darlehen (TCHF 2'479) an landwirtschaftliche Baurechtsnehmer. Die Darlehen sind an die Baurechtsverträge «gekoppelt» und werden mit dem Heimfall zurückbezahlt. Da die Darlehen durch den Heimfall der Liegenschaften abgegolten werden und davon ausgegangen wird, dass die Liegenschaften zu diesem Zeitpunkt über keinen ausreichend hohen Wert verfügen werden, wurden die Darlehen im Jahr der Gewährung direkt abgeschrieben.

⁵⁾ Zur Finanzierung des Übernahmepreises des Rund- und Schnittholzes sowie der Anlagen der ehemaligen Stadtsäge durch die ThurHOLZ GmbH wurde dieser ein unverzinsliches Darlehen gewährt. Die Rückzahlungsfrist läuft bis am 1.6.2020.

⁶⁾ Im Depot «Säckelamt» werden Wertpapiere gehalten, für die kaum Handel besteht (z. B. Namenaktien Ochsentorkel, Zuckerfabriken Aarberg oder Appenzeller Bahnen Herisau) sowie die Aktien/Genossenschaftsanteile, die nicht zur Veräusserung bestimmt sind (z. B. City Parking St.Gallen, Konzert und Theater St.Gallen, Wohnbaugenossenschaft 1904 St.Gallen, Genossenschaft Logiscasa u.s.w.).

PASSIVEN

Laufende Verbindlichkeiten	31.12.2019	31.12.2018
Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3'301'598.23	2'709'444.87
Kontokorrente mit Dritten	-	1'657.65
Anzahlungen von Dritten (Heimbewohner)	1'153'483.93	1'145'773.93
Interne Kontokorrente	101'952.20	75'036.90
Taschengelder Heimbewohner	11'017.80	14'240.80
Depotgelder und Kautionen	6'000.00	6'000.00
Übrige laufende Verbindlichkeiten (Projekt- und Spendenkonti)	585'932.15	602'297.82
TOTAL LAUFENDE VERBINDLICHKEITEN	5'159'984.31	4'554'451.97

Sämtliche per 31.12.2019 bilanzierten Kreditorenrechnungen wurden im Januar 2020 bezahlt.

8	Passive Rechnungsabgrenzung	31.12.2019	31.12.2018
	Passive Rechnungsabgrenzungen übrige	698'064.05	284'025.65
	Passive Rechungsabgrenzungen Steuern	-	29'800.00
	TOTAL PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNG	698'064.05	313'825.65

In der Position sind ausstehende Fakturen von Lieferanten für bezogene Leistungen im Berichtsjahr verbucht sowie die noch zu überweisende Einlage von insgesamt TCHF 600 an die Stiftung der Ortsbürgergemeinde (Kulturfonds, Naturfonds und Fonds der Ortsbürgergemeinde).

2 Investitionsrechnung

Seit der Einführung von RMSG per 1.1.2018 hat sich die Darstellung der Investitionsrechnung der Ortsbürgergemeinde geändert. Unter RMSG müssen nur noch die Investitionsausgaben bzw. -einnahmen des Verwaltungsvermögens detailliert gezeigt werden. Weiter verlangt RMSG die Gliederung nach Funktionen (diese entsprechen den Geschäftsbereichen der OBG) und nach Sachgruppen (vgl. unten).

FUNKTIONALE GLIEDERUNG	Rechnung 2019	Budget 2019	Rechnung 2018	
Allgemeine Verwaltung (Corporate Center) Kultur (Stadtarchiv, Fördertätigkeit)	Anschaffung Gesuchssoftware	5'291.30	10'000.00	31'679.97
4 Gesundheit und Alter (Heime) 8 Forstbetrieb 9 Geschäftsliegenschaften	Pflegemobiliar Heime Aktivierung Autos (bisher Forstreserve) Stadthaus v.a. Telefonanlagen; Malerarbeiten	68'750.45 251'125.40 185'063.60	409'000.00 - 64'000.00	79'592.70 - 687'270.41
TOTAL NETTOINVESTITIONEN	_	510'230.75	483'000.00	798'543.08

SACHGRUPPENGLIEDERUNG	Rechnung 2019	Budget 2019	Rechnung 2018
Cookenlager W. and TV	612021107.77	-13'622'000.00	6101042.00
Sachanlagen VV und FV	-6'202'197.77	-13 622 000.00	-610'943.08
Sachanlagen zu Lasten Forstreserve (Forstwerkhof, Strassenunterhalt)	-791'322.00	_	_
Investitionsausgaben	-6'993'519.77	-13'622'000.00	-610'943.08
Investitionen in Sachanlagen Finanzvermögen 1)	5'691'967.02	11'928'000.00	_
Beiträge Dritte (Subventionen, Bezüge Forstreserve usw.) 2)	791'322.00	1'211'000.00	-187'600.00
Übertrag an Bilanz	_	_	-
Investitionseinnahmen	6'483'289.02	13'139'000.00	-187'600.00
	2 100 200.02	12 122 000.00	
NETTOINVESTITIONEN	-510'230.75	-483'000.00	-798'543.08

¹⁾ Die Baukosten für die Mietliegenschaften im Steingrüebli im Jahr 2019 lagen tiefer als erwartet. Die Kosten im Jahr 2020 werden dafür höher ausfallen.

²⁾ Die Abrechnung für den Walderlebnispfad Menzlenwald erfolgt erst im Jahr 2020, sowie auch die Realisierung des Sitterstegs. Die Beiträge von Dritten fliessen deshalb erst im Jahr 2020.

Der Geldfluss aus Betriebstätigkeit gibt Auskunft darüber, wie viele Mittel durch betriebliche Tätigkeit erwirtschaftet wurden, um Investitionen selber zu tragen oder Schulden abzubauen. Die Gegenüberstellung vom Geldfluss aus Betriebstätigkeit und Geldfluss aus Investitionstätigkeit ergibt den sogenannten Free Cash Flow bzw. Cash Drain. Dieser zeigt, ob die Investitionen der entsprechenden Periode aus eigenen Mitteln finanziert werden konnten.

Die Darstellung der Geldflussrechnung von Gemeinden (Rechnungslegung RMSG) ist nicht zu vergleichen mit Geldflussrechnungen üblicher Rechnungslegungsstandards. Bei Gemeinden sind im Geldfluss aus Investitionstätigkeit nur die Einnahmen und Ausgaben aus dem Erwerb oder der Veräusserung von Verwaltungsvermögen aufgeführt, d.h. die liquiditätswirksamen Positionen der Investitionsrechnung. Die Einnahmen und Ausgaben des Finanzvermögens (Finanz- und Sachanlagen) werden im Geldfluss der Finanzierungstätigkeit ausgewiesen werden (z. B. Kauf/Verkauf von Finanzliegenschaften, Finanzanlagen, Aufnahme und Rückzahlung von Darlehen).

4 Anhang der Jahresrechnung

4.1 Eigenkapitalnachweis

Konto	Bezeichnung	Bestand 31.12.2019	Zunahme	Abnahme	Bestand 1.1.2019
2910	FONDS IM EIGENKAPITAL				
	Reserve Stadtwald Forstreserve	7'393.40 791'094.54	- 386'412.15	- -797'324.76	7'393.40 1'202'007.15
2940	AUSGLEICHSRESERVE	95'090'000.00	13'725'450.34	_	81'364'549.66
2941	RESERVE WERTERHALT FINANZVERMÖGEN	18'200'000.00	2'533'909.68	-868'540.23	16'534'630.55
2990	JAHRESERGEBNIS	2'404'260.35	2'404'260.35	_	_
2999	GEWINNRESERVEN	120'228'300.50		_	120'228'300.50
29	TOTAL EIGENKAPITAL	236'721'048.79	19'050'032.52	-1'665'864.99	219'336'881.26

Fonds im Eigenkapital

Dies sind als Eigenkapital betrachtete kumulierte Ertragsüberschüsse von Fonds.

Ausgleichsreserv

Die Ausgleichsreserve dient dem kurz- bis mittelfristigen Ausgleich der Erfolgsrechnung. Die Bildung und Auflösung kann von der Gemeinde flexibel gehandhabt werden und unterliegt keinem Automatismus. Die Bildung und Auflösung können damit zum für die Gemeinde finanzpolitisch günstigsten Zeitpunkt vorgenommen werden. Im Jahr 2019 wurde der Saldo der positiven Wertveränderungen der Bewertung der Liegenschaften im Finanzvermögen von TCHF 13'718 in die Ausgleichsreserve eingelegt. Aus dem Gewinn wurden zu «Rundungszwecken» weitere TCHF 7 eingelegt.

Reserve Werterhalt Finanzvermögen

Diese Reserve dient dem Ausgleich von Wertschwankungen im Finanzvermögen. Ihr Bestand darf höchstens 10% des Buchwerts der Finanz- und Sachanlagen des Finanzvermögens betragen. Im Jahr 2019 wurde die negative Wertveränderung (TCHF 869) der Bewertung der Restaurants per 31.12.2019 zu Lasten dieser Reserve ausgebucht. Aus dem Gewinn der Finanzanlagen wurde die Reserve jedoch wieder bis zu ihrem maximalen Wert von 10% des Buchwertes der Finanz- und Sachanlagen im Finanzvermögen geäufnet.

Gewinnreserve

In diesem Konto sind die kumulierten Ergebnisse der Vorjahre verbucht, sowie das von der Ortsgemeinde Straubenzell eingebrachte Nettovermögen von TCHF 11'650 und die Neubewertungsreserven IPSAS von TCHF 78'167.

4.2 Rückstellungsspiegel

Konto	Bezeichnung	Bestand 31.12.2019	Bildung	Auflösung	Bestand 1.1.2019
20500	Mehrleistungen Personal 1)	356'583.47	356'583.47	-342'042.85	342'042.85
20570	Sanierung Wiesenbach ²⁾	141'911.55	_	_	141'911.55
20571	Erstellung Sittersteg ³⁾	173'432.43	_	-8'806.95	182'239.38
20572	Unterhalt Grünraum Birnbäumen ⁴⁾	-	-	-23'071.10	23'071.10
205	Total kurzfristige Rückstellungen				
	aus Mehrleistungen des Personals	671'927.45	356'583.47	-373'920.90	689'264.88
TOTAL RÜCKSTELLUNGEN		671'927.45	356'583.47	-373'920.90	689'264.88

¹⁾ Veränderung Ferien- und Gleitzeitguthaben der Mitarbeitenden, Rückstellung für Leistungsprämien

4.4 Beteiligungsspiegel

Name	Geriatrische Klinik St.Gallen AG (Verwaltungsvermögen)
Rechtsform	Aktiengesellschaft
Tätigkeit	Klinik für Akutgeriatrie (Spital)
Anteil der Gemeinde	100% (10'000 Aktien à CHF 1'000 Nennwert)
Buchwert	CHF 1.–
Zahlungsströme im Berichtsjahr	selbsttragend
Gesamtaufwand für die Leistungserbringung	selbsttragend
Aussagen zu spezifischen Risiken	keine
EIGENKAPITAL PER 31.12.2019	CHF 23'033'136

Name	Nahwärmeverbund Stadtsäge AG (Finanzvermögen)
Rechtsform	Aktiengesellschaft
Tätigkeit	Energie-Erzeugung mittels Holzschnitzeln
Anteil der Gemeinde	100% (Aktienkapital CHF 100'000)
Buchwert	CHF 1
Zahlungsströme im Berichtsjahr	selbsttragend
Gesamtaufwand für die Leistungserbringung	selbsttragend
Aussagen zu spezifischen Risiken	keine
EIGENKAPITAL PER 31.12.2019	CHF 669'136

Unter Ziffer 5 des Finanzberichtes wird die konsolidierte Jahresrechnung der Ortsbürgergemeinde St.Gallen inklusive der beiden Aktiengesellschaften gezeigt.

4.3 Anlagespiegel

4.3	Aniagespiegei										
		An	schaffungskosten			Kum	ulierte Wertberichtig	jungen		Buch	wert
		Stand per 31.12.2019	Zugänge (+) Abgänge (-) Umglied. (+/-)	Stand per 1.1.2019	Stand po 31.12.201		n aufholungen		Stand per 1.1.2019	Buchwert am 31.12.2019	Buchwert am 1.1.2019
FINANZ	Z- UND SACHANLAGEN FV										
1070	Aktien und Anteilscheine	22'044'643.71	2'115'880.38	19'928'763.33		_		_	_	22'044'643.71	19'928'763.33
1071	Verzinsliche Anlagen	10'335'084.85	871'518.93	9'463'565.92		_		_	-	10'335'084.85	9'463'565.92
1079	Übrige langfristige Finanzanlagen	1'853'903.03	-186'336.17	2'040'239.20		_		-	= ,	1'853'903.03	2'040'239.20
107	TOTAL FINANZANLAGEN	34'233'631.59	2'801'063.14	31'432'568.45					_	34'233'631.59	31'432'568.45
1080	Grundstücke und Waldungen FV	109'563'206.25	508'883.25	109'054'323.00	14'501'766.7	5	- 14'501'766.75	_	_	124'064'973.00	109'054'323.00
1089	Übrige Sachanlagen FV (Waldungen)	452'900.00	-	452'900.00	10'200.0		- 10'200.00		_	463'100.00	452'900.00
1084	Gebäude FV	25'087'578.35	5'183'083.77	19'904'494.58	-1'662'655.1	3 -1'662'655.1	-	-	-	23'424'923.22	19'904'494.58
108	TOTAL SACHANLAGEN FV	135'103'684.60	5'691'967.02 **	129'411'717.58	12'849'311.6	2 -1'662'655.1	3 14'511'966.75		_	147'952'996.22	129'411'717.58
SACHA	NLAGEN VV										
1404	Hochbauten VV	61'503'949.76	110'474.20	61'393'475.56	-23'661'625.7	6		-1'619'477.20	-22'042'148.56	37'842'324.00	39'351'327.00
1405	Waldungen VV	1.00	_	1.00				_	-	1.00	1.00
1406	Mobilien VV	7'365'508.80	399'756.55	6'965'752.25	-6'488'494.8	0		-241'861.55	-6'246'633.25	877'014.00	719'119.00
1407	Übrige Sachanlagen VV	1.00	-	1.00		_		_	_	1.00	1.00 1)
104	TOTAL SACHANLAGEN VV	68'869'460.56	510'230.75 *	68'359'229.81	-30'150'120.5	6		-1'861'338.75	-28'288'781.81	38'719'340.00	40'070'448.00
105	BETEILIGUNGEN	1.00	-	1.00		-		_	-	1.00	1.00
14	TOTAL VERWALTUNGSVERMÖGEN									38'719'341.00	40'070'449.00

¹⁾ Die Bestände der Vadianischen Sammlung sind mit einem
pro memoria Franken bewertet

^{*} vgl. Investitionsrechnung

TOTAL INVESTITIONEN IN GEBÄUDE FV	5'691'967.02
Bauprojekt Steingrüebli	3'908'184.96
Investorenwettbewerb Stadtsägeareal	228'096.92
Nebengebäude Restaurant Falkenburg	914'067.34
Futterscheune Kirchli	132'734.55
Kosten Tauschgeschäft	719.25
Erschliessungskosten Waldacker	103'314.00
** Kauf Grundstück Riethüsli	404'850.00

²⁾ Rückstellung für den Bau eines Rückhaltebeckens im Gebiet Schoretshueb (Wiesenbach-Winkeln); Anteil der OBG gemäss Perimeter

³⁾ Rückstellung für den Bau des Sitterstegs → Realisierung im Jahr 2019 und 2020

⁴⁾ Rückstellungen für den Unterhalt des Grünraums und des Spielplatzes in Birnbäumen

4.5 Weitere Angaben

4.5.1 Eventual- und Garantieverpflichtungen

Am Bilanzstichtag sind keine Eventualverbindlichkeiten vorhanden:

Eventualverpflichtungen (Defizitgarantien, Bürgschaften)

Institution	Jahr 2019 CHF
Per Ende 2019 bestehen keine Defizitgarantien.	-
Per Ende 2019 bestehen keine Bürgschaften.	_

Garantieverträge

Der Verkauf der Vadian Bank AG wurde per 24.12.2014 vollzogen. Für allfällige Pflichtverletzungen der Mitarbeitenden und / oder der Organe der Vadian Bank AG vor dem 24.12.2014 haftet die Ortsbürgergemeinde noch während 10 Jahren d.h. bis zum 31.12.2024. Die Fortdauer der Haftung ist bei solchen Transaktionen üblich. Die Ortsbürgergemeinde hat für nachträgliche Meldungen von Schäden aus Pflichtverletzungen eine «Run-Off-Deckungsversicherung» bis am 31.12.2024 abgeschlossen.

4.5.2 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die Jahresrechnung wurde am 2. März 2020 durch den Bürgerrat genehmigt und zur Veröffentlichung frei gegeben. Sie unterliegt der Genehmigung durch die Bürgerversammlung. Es sind zwischen dem 31.Dezember 2019 und dem 2. März 2020 keine weiteren Ereignisse eingetreten, welche eine Anpassung der Buchwerte von Aktiven und Passiven der Ortsbürgergemeinde St. Gallen zur Folge haben oder an dieser Stelle offen gelegt werden müssten.

4.5.3 Leasing

Per Ende Berichtsjahr lagen keine Leasingverbindlichkeiten vor.

4.5.4 Risikobeurteilung

Die Ortsbürgergemeinde St.Gallen verfügt über ein Risikomanagement. Die systematisch erfassten, analysierten und priorisierten Risiken sowie die daraus resultierenden Massnahmen/Kontrollen werden in einzelnen Risikomatrizen pro Geschäftsbereich und in einer Gesamtrisikomatrix erfasst. Der Bürgerrat und die Leitenden Mitarbeitenden der Ortsbürgergemeinde St.Gallen beurteilen die Risiken jährlich neu.

4.5.5 Finanzkennzahlen

RMSG definiert acht verschiedene Kennzahlen:

→ Nettoverschuldungsquotient, Selbstfinanzierungsgrad, Zinsbelastungsanteil, Nettoschuld pro Einwohner, Bruttoverschuldungsanteil, Investitionsanteil, Kapitaldienstanteil, Selbstfinanzierungsanteil.

Die definierten Finanzkennzahlen sind auf politische Gemeinden ausgerichtet, die Steuern erheben. Für die Ortsbürgergemeinde St.Gallen, die keine Steuern erhebt und aktuell alles selber finanziert, macht keine der acht Kennzahlen einen Sinn, weshalb auf die Publikation im Finanzbericht verzichtet wird.

4.5.6 Der Liegenschaftentausch entfaltet seine Wirkung erst im Rechnungsjahr 2020 und ist daher in der Rechnung 2019 nicht abgebildet.

5 Konsolidierte Rechnung

5.1 Erfolgsrechnung konsolidiert

Ortsbürgergemeinde St.Gallen Geriatrische Klinik St.Gallen AG Nahwärmeverbund Stadtsäge AG	konsolidiert per 31.12.2019	konsolidiert per 31.12.2018
Produktionsertrag	1'060'948	994'380
Dienstleistungsertrag	475'071	445'949
Ertrag Heime/Geriatrische Klinik St.Gallen AG	50'603'898	47'610'023
Diverser Ertrag	220'343	135'578
Intercompany Ertrag	10'560	_
Baurechtszinsertrag 1)	-	1'815'039
Total Ertrag (Liefungen und Leistungen)	52'370'820	51'000'969
Materialaufwand	-287'253	-309'094
Handelswarenaufwand	-14'556	-20'126
Aufwand für Dienstleistungen	-471'437	-641'566
Aufwand Heime/Geriatrische Klinik St.Gallen AG	-4'513'367	-4'413'483
Übriger Materialaufwand	-36'975	-27'843
Total Materialaufwand	-5'323'588	-5'412'112
BRUTTOERFOLG 1	47'047'232	45'588'857
Lohnaufwand	-33'185'266	-32'299'390
Sozialleistungen	-4'981'311	-4'937'641
Übriger Personalaufwand	-522'315	-511'846
Arbeitsleistungen Dritter	-248'687	-249'259
Total Personalaufwand	-38'937'579	-37'998'136
BRUTTOERFOLG 2	8'109'653	7'590'721
Unterhalt und Reparaturen	-889'553	-745'272
Fahrzeugaufwand	-31'705	-42'727
Versicherung, Gebühren, Abgaben	-226'698	-205'994
Energie- und Entsorgungsaufwand	-641'580	-493'809
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-3'166'836	-2'785'026
Öffentlichkeitsarbeit	-178'070	-153'731
Übriger Betriebsaufwand ³⁾	-1'213'315	-324'907
Total Betriebsaufwand	-6'347'757	-4'751'466
BETRIEBSERFOLG 1 (VOR RAUMAUFWAND)	1'761'896	2'839'255
Raumaufwand (inkl. Eigenmiete)	-212'530	-215'089
BETRIEBSERFOLG 1 (NACH RAUMAUFWAND) (EBITDA)	1'549'366	2'624'166
Abschreibungen	-4'408'791	-4'444'019
BETRIEBSERFOLG 2 (EBIT)	-2'859'425	-1'819'853
Finanzerfolg ²⁾	26'032'530	4'297'033
BETRIEBSERFOLG 3	23'173'105	2'477'180
DE I NIEDGENFOLG 3		1001001
Liegenschaftenerfolg ¹⁾	1'554'732	136'861
	1'554'732 6'059	6'267
Liegenschaftenerfolg 1)		
Liegenschaftenerfolg ¹⁾ Betriebliche Nebenerfolge	6'059	6'267 2'620'308 -105'247
Liegenschaftenerfolg ¹⁾ Betriebliche Nebenerfolge BETRIEBSERFOLG 4	6'059 24'733'896	6'267 2'620'308
Liegenschaftenerfolg ¹⁾ Betriebliche Nebenerfolge BETRIEBSERFOLG 4 A.o. und betriebsfremder Erfolg Subventionen UNTERNEHMENSERFOLG VOR STEUERN (EBT)	6'059 24'733'896 90'345 687'577 25'511'818	6'267 2'620'308 -105'247 668'087 3'183'148
Liegenschaftenerfolg 1) Betriebliche Nebenerfolge BETRIEBSERFOLG 4 A.o. und betriebsfremder Erfolg Subventionen	6'059 24'733'896 90'345 687'577	6'267 2'620'308 -105'247 668'087
Liegenschaftenerfolg 1) Betriebliche Nebenerfolge BETRIEBSERFOLG 4 A.o. und betriebsfremder Erfolg Subventionen UNTERNEHMENSERFOLG VOR STEUERN (EBT) Steuern UNTERNEHMENSERFOLG (VOR RESERVENVERÄNDERUNG)	6'059 24'733'896 90'345 687'577 25'511'818	6'267 2'620'308 -105'247 668'087 3'183'148
Liegenschaftenerfolg 1) Betriebliche Nebenerfolge BETRIEBSERFOLG 4 A.o. und betriebsfremder Erfolg Subventionen UNTERNEHMENSERFOLG VOR STEUERN (EBT) Steuern UNTERNEHMENSERFOLG (VOR RESERVENVERÄNDERUNG) Zuweisung (-)/Verwendung (+) zweckgebundene Fonds	6'059 24'733'896 90'345 687'577 25'511'818 -58'213 25'453'605 -6'696'726	6'267 2'620'308 -105'247 668'087 3'183'148 -31'813 3'151'335 -4'747'350
Liegenschaftenerfolg ¹⁾ Betriebliche Nebenerfolge BETRIEBSERFOLG 4 A.o. und betriebsfremder Erfolg Subventionen UNTERNEHMENSERFOLG VOR STEUERN (EBT) Steuern UNTERNEHMENSERFOLG (VOR RESERVENVERÄNDERUNG) Zuweisung (-)/Verwendung (+) zweckgebundene Fonds Entnahme (+)/Einlage (-) Reserve Werterhalt Finanzvermögen	6'059 24'733'896 90'345 687'577 25'511'818 -58'213 25'453'605 -6'696'726 -1'665'370	6'267 2'620'308 -105'247 668'087 3'183'148 -31'813 3'151'335 -4'747'350 1'665'369
Liegenschaftenerfolg 1) Betriebliche Nebenerfolge BETRIEBSERFOLG 4 A.o. und betriebsfremder Erfolg Subventionen UNTERNEHMENSERFOLG VOR STEUERN (EBT) Steuern UNTERNEHMENSERFOLG (VOR RESERVENVERÄNDERUNG) Zuweisung (-)/Verwendung (+) zweckgebundene Fonds	6'059 24'733'896 90'345 687'577 25'511'818 -58'213 25'453'605 -6'696'726	6'267 2'620'308 -105'247 668'087 3'183'148 -31'813 3'151'335 -4'747'350

¹⁾ Der Baurechtszinsertrag wird ab dem 1.1.2019 im Liegenschaftenerfolg verbucht.

Finanzerfolg konsolidiert 2019: A fonds perdu Zahlung Kanton SG zu Gunsten GK AG Finanzaufwand Nahwärmeverbund Stadtsäge AG Finanzertrag der Finanzanlagen im Finanzvermögen Positive Wertberichtigung Sachanlagen im Finanzvermögen (Liegenschaften) Negative Wertberichtigung Sachanlagen im Finanzvermögen (Restaurants) TOTAL FINANZERFOLG KONSOLIDIERT JAHR 2019 8'028'145 -4'305 Finanzertrag der Finanzanlagen im Finanzvermögen (Liegenschaften) 13'717'852 Negative Wertberichtigung Sachanlagen im Finanzvermögen (Restaurants) 26'032'530

21

³⁾ Änderung der Verbuchungspraxis der Forstreserve (vgl. Erläuterungen zur Erfolgsrechnung Buchstabe D)

5.2 Bilanz konsolidiert

Forderungen aus Liefungen & Leistungen gegenüber Dritten 7818'072 9'310'44 Nicht abgerechnete Leistungen für Patienten 619'555 528'911 Übrige Forderungen 296'756 737'27' Aktive Rechnungsabgrenzungen 504'700 258'800' Vorräte 417'115 444'25- Hinanzanlagen FV 34'233'631 31'432'56' Sachanlagen FV 10'7934 62'800' Sachanlagen FV 124'528'073 109'507'223' Gebäude FV 23'424'933 19'904'49! Total Finanzzermögen (FV) 21'2968'387 194'004'39! Verwaltungsvermögen (FV) 21'2968'387 194'004'39! Verwaltungsvermögen (VV) 86'92'880 72'59'96- Waldungen W 1 1 1 1 Mobilien VV 21'406'765 2'288'37! Übrige Sachanlagen VV 1 1 1 1 Total Verwaltungsvermögen (VV) 89'329'647 74'88'134! TOTAL AKTIVEN 302'298'034 266'885'73' PASSIVEN Fremdkapital Laurende Verbindlichkeiten 10'24'540 12'22'76' Laurende Verbindlichkeiten 10'24'540 12'23'76' Laurende Verbindlichkeiten 10'24'540 12'23'76' Laurende Verbindlichkeiten 10'24'540 12'32'76' Laurende Verbindlichkeiten 15'00'000 7'605'00' Total Fremdkapital 16'985'690 10'316'38' Langfristige Finanzverbindlichkeiten 15'00'000 7'605'00' Total Fremdkapital 18'20'000 16'334'33' Langfristige Finanzverbindlichkeiten 18'20'000 Langfristige Finanzverbindlichkeiten 18'20'000 Langfristige Finanzverbindlichkeiten 18'20'000 Langfristige Finanzverbindlichkeiten 18'20'000 Lang	Ortsbürgergemeinde St.Gallen Geriatrische Klinik St.Gallen AG Nahwärmeverbund Stadtsäge AG	konsolidiert per 31.12.2019	konsolidiert per 31.12.2018
Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	AKTIVEN		
Forderungen aus Liefungen & Leistungen gegenüber Dritten 7818 072 93101244 Nicht abgerechnete Leistungen für Patienten 619 555 528 916 Übrige Forderungen 296 756 737277 Aktive Rechnungsabgrenzungen 504 700 258 800 Oträtte 417*115 444 255 Finanzanlagen FV 34 233 631 31 432 566 Sachanlagen FV 34 233 631 31 432 566 Sachanlagen FV 124 528 073 109 507 222 Gebäude FV 23 42 49 23 199 004 498 Total Finanzvermögen (FV) 212 968*387 194 004*392 Verwaltungsvermögen (FV) 212 968*387 194 004*392 Verwaltungsvermögen (FV) 86 922 880 72 592 964 Verwaltungsvermögen (VV) 86 922 880 72 592 964 Mobilien VV 1	Finanzvermögen (FV)		
Nicht abgerechnete Leistungen für Patienten	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	21'017'628	21'817'826
Übrige Forderungen 296756 737'27' Aktive Rechnungsabgrenzungen 504700 256'800 Vorräte 417'115 444'25-Finanzanlagen FV 34'233'631 31'432'66' Sachanlagen FV 107'934 62'80' 72'950'722' 30'242'933 19'950'722' 30'242'933 19'90'4'39' 10'93'4' 30'24'923 19'90'4'39' 19'90'4'39' 10'93'4' 30'22'880 72'592'96' 30'22'880 72'592'96' 30'22'880 72'592'96' 30'22'880 72'592'96' 30'22'880 72'592'96' 30'2'28'37'	Forderungen aus Liefungen & Leistungen gegenüber Dritten	7'818'072	9'310'444
Aktive Rechnungsabgrenzungen 504'700 258'600 Vorräte 417'115 444'256 Finanzanlagen FV 34'233'631 31'43'256' Sachanlagen FV 107'934 62'80' Grundstücke und Waldungen FV 124'528'073 109'50'7'22' Gebäude FV 23'424'923 19'00'49'3 Total Finanzvermögen (FV) 212'968'387 194'004'39' Verwaltungsvermögen (VV) 86'922'880 72'592'96' Waldungen W 1 1 1 Wobilien W 2'406'765 2'288'33' 1 Übrige Sachanlagen W 1 1 1 1 Total Verwaltungsvermögen (VV) 89'329'647 74'881'34! 74'881'34! 268'885'73' PASSIVEN Fremdkapital Laufende Verbindlichkeiten 7'748'182 6'924'718 6'924'718 75'4'38' 1'191'053 754'38' 1'20'24'540 1'232'76' 2'20'24'15' 2'20'24'15' 1'232'76' 2'20'24'15' 1'232'76' 2'20'24'15' 1'232'76' 2'20'24'15' 1'232'76' 2'20'24'15' 1'232'76' 1'23'76' 2'20'24'15' </td <td>Nicht abgerechnete Leistungen für Patienten</td> <td>619'555</td> <td>528'910</td>	Nicht abgerechnete Leistungen für Patienten	619'555	528'910
Vorräte 417'115 444'256' Finanzanlagen FV 34'236'631 31'432'56' Sachanlagen FV 107'934 62'80' Grundstücke und Waldungen FV 124'528'073 109'507'22' Gebäude FV 23'424'923 19'904'39' Total Finanzvermögen (FV) 212'968'387 194'004'39' Verwaltungsvermögen (VV) 86'922'880 72'592'96' Waldungen W 1 1 Mobilien W 2'406'765 2'288'37' Übrige Sachanlagen W 1 1 Total Verwaltungsvermögen (VV) 89'329'647 74'38'134' TOTAL AKTIVEN 302'298'034 268'385'73' PASSIVEN 7'748'182 6'924'71' Passive Rechnungsabgrenzungen 1'191'053 75'38' Kurzfristige Rückstellungen 1'191'053 75'38' Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten "1" 1'191'053 75'38' Zweckgebundene Fonds im Fremdkapital "1'191'053 16'985'809 10'316'38' Langfristige Finanzverbindlichkeiten "1'104'194'9'585 26'833'25' Eigenkapital	Übrige Forderungen	296'756	737'271
Finanzanlagen PV	Aktive Rechnungsabgrenzungen	504'700	258'600
Sachanlagen FV 107'934 62'90' Grundstücke und Waldungen FV 124'828'073 109'507'22' Gebäude FV 23'424'923 19'904'495' Total Finanzvermögen (FV) 212'968'387 194'004'395' Verwaltungsvermögen (VV) 86'922'880 72'592'96' Waldungen W 1 2'406'765 2'288'37' Waldungen W 2'406'765 2'288'37' 74'881'345' Total Verwaltungsvermögen (VV) 89'329'647 74'881'345' TOTAL AKTIVEN 302'298'034 268'385'73' PASSIVEN 7'748'182 6'924'715' Passive Rechnungsabgrenzungen 1'191'053 754'385' Kurzfristige Rückstellungen 1'024'540 1'232'76' Zweckgebundene Fonds im Fremdkapital 1'2 16'986'809 10'316'385' Langfristige Finanzverbindlichkeiten 3' 15'000'000 7'605'000' Total Fremdkapital 41'949'585 26'833'25' Eigenkapital 7'98'488 1'209'40' Ausgleichsreserve 95'090'000 81'364'56' Rewinnreserven 18'200'000	Vorräte	417'115	444'254
Grundstücke und Waldungen FV 124'528'073 109'507'22' Gebäude FV 23'424'923 19'904'492' Total Finanzvermögen (FV) 212'968'387 19'004'392' Verwaltungsvermögen (VV) 86'922'880 72'59'96' Waldungen W 1 1 Mobilien W 2'406'765 2'288'375' Übrige Sachanlagen W 1 1 Total Verwaltungsvermögen (VV) 89'329'647 74'881'345' TOTAL AKTIVEN 302'298'034 268'385'73' PASSIVEN Fremdkapital Laufende Verbindlichkeiten 7'748'182 6'924'715' Passive Rechnungsabgrenzungen 1'191'053 754'38' Kurzfristige Rückstellungen 1'024'540 1'232'76' Langfristige Finanzverbindlichkeiten 31 16'985'890 1'216'38' Langfristige Finanzverbindlichkeiten 31 15'000'000 7'605'00' Total Fremdkapital 41'949'585 26'833'25' Eigenkapital 95'090'000 81'364'56' Fonds im Eigenkapital (v.a. Forstreserve) 96'990'000 81'364'5	Finanzanlagen FV	34'233'631	31'432'567
Gebäude FV 23'424'923 19'904'495 Total Finanzvermögen (FV) 212'968'387 194'004'395 Verwaltungsvermögen (VV) 86'922'880 72'592'96 Mobilien W 1 2'406'765 2'288'378 Übrige Sachanlagen W 1 2'406'765 2'288'378 Übrige Sachanlagen W 1 7'4'881'34! TOTAL Verwaltungsvermögen (VV) 89'329'647 74'881'34! TOTAL AKTIVEN 302'298'034 268'885'73' PASSIVEN Fremdkapital Laufende Verbindlichkeiten 7'748'182 6'924'718 Passive Rechnungsabgrenzungen 1'191'053 754'38' Kurzfristige Rückstellungen 1'024'540 1'222'76' Zweckgebundene Fonds im Fremdkapital' 16'985'809 10'316'38' Langfristige Finanzverbindlichkeiten' ³⁰ 15'000'00 7'605'00' Total Fremdkapital 41'949'585 26'833'25' Eigenkapital 41'949'585 26'833'25' Eigenkapital 7'98'488 1'209'40' Ausgleichsreserve 95'090'000 </td <td>Sachanlagen FV</td> <td>107'934</td> <td>62'802</td>	Sachanlagen FV	107'934	62'802
Total Finanzvermögen (FV) 212'968'387 194'004'392' 194'004	Grundstücke und Waldungen FV	124'528'073	109'507'223
Verwaltungsvermögen (VV) 86°922′880 72′592′966 Waldungen VV 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Gebäude FV	23'424'923	19'904'495
Hochbauten VV 1	Total Finanzvermögen (FV)	212'968'387	194'004'392
Hochbauten VV 1	Verwaltungsvermögen (VV)		
Waldungen VV 1 1 2'406'765 2'288'378' Übrige Sachanlagen VV 1 1 74'881'34' TOTAL Verwaltungsvermögen (VV) 89'329'647 74'881'34' TOTAL AKTIVEN 302'298'034 268'885'73' PASSIVEN Fremdkapital Laufende Verbindlichkeiten 7'748'182 6'924'71' Passive Rechnungsabgrenzungen 1'191'053 754'38' Kurzfristige Rückstellungen 1'024'540 1'232'766' Zweckgebundene Fonds im Fremdkapital 2' 16'985'809 10'316'38' Langfristige Finanzverbindlichkeiten 3' 15'000'000 7'605'000' Total Fremdkapital 41'949'585 26'833'25' Eigenkapital 41'949'585 26'833'25' Eigenkapital (v.a. Forstreserve) 95'090'000 81'364'56' Reserve Werterhalt Finanzvermögen 18'200'000 16'534'63' Gewinnreserven 120'228'301 120'228'301 Kapitalaufrechnungsdifferenz 22'665'601 22'242'34' Jahresgewinn (+)/Jahresverlust (-) 3'366'059 473'28'		86'922'880	72'592'964
Mobilien VV 2'406'765 2'288'375 Übrige Sachanlagen VV 1 7 Total Verwaltungsvermögen (VV) 89'329'647 74'881'34! TOTAL AKTIVEN 302'298'034 268'885'73. PASSIVEN Fremdkapital Laufende Verbindlichkeiten 7'748'182 6'924'715 Passive Rechnungsabgrenzungen 1'191'053 754'38. Kurzfristige Rückstellungen 1'024'540 1'232'766 Zweckgebundene Fonds im Fremdkapital 2'l 16'985'809 10'316'38' Langfristige Finanzverbindlichkeiten 3'l 15'000'000 7'605'000 Total Fremdkapital 41'949'585 26'833'25' Eigenkapital 41'949'585 26'833'25' Eigenkapital 7'88'488 1'209'40' Ausgleichsreserve 95'090'000 81'364'56' Reserve Werterhalt Finanzvermögen 18'200'000 16'534'63' Gewinnreserven 120'228'301 120'228'301 Kapitalaufrechnungsdifferenz 22'665'601 22'242'314 Jahresgewinn (+)/Jahresverlust (-) 3'366'059<	Waldungen VV	1	1
Total Verwaltungsvermögen (VV) 89'329'647 74'881'34' TOTAL AKTIVEN 302'298'034 268'885'73' PASSIVEN Fremdkapital Laufende Verbindlichkeiten 7'748'182 6'924'718' Passive Rechnungsabgrenzungen 1'191'053 754'38' Kurzfristige Rückstellungen 1'024'540 1'232'76' Zweckgebundene Fonds im Fremdkapital ²⁾ 16'985'809 10'316'38' Langfristige Finanzverbindlichkeiten ³⁾ 15'000'000 7'605'000' Total Fremdkapital 41'949'585 26'833'25' Eigenkapital ** ** ** Fonds im Eigenkapital (v.a. Forstreserve) 798'488 1'209'40' ** Ausgleichsreserve 95'090'000 81'364'55' ** Reserve Werterhalt Finanzvermögen 18'200'000 16'534'63' ** Gewinnreserven 120'228'301 120'228'301 ** Jahresgewinn (+)/Jahresverlust (·) 3'366'059 47'3'28' Total Eigenkapital 260'348'449 242'052'48'		2'406'765	2'288'379
Total Verwaltungsvermögen (VV) 89'329'647 74'881'34' TOTAL AKTIVEN 302'298'034 268'885'73' PASSIVEN Fremdkapital Laufende Verbindlichkeiten 7'748'182 6'924'718' Passive Rechnungsabgrenzungen 1'191'053 754'38' Kurzfristige Rückstellungen 1'024'540 1'232'76' Zweckgebundene Fonds im Fremdkapital ²⁾ 16'985'809 10'316'38' Langfristige Finanzverbindlichkeiten ³⁾ 15'000'000 7'605'000' Total Fremdkapital 41'949'585 26'833'25' Eigenkapital ** ** ** Fonds im Eigenkapital (v.a. Forstreserve) 798'488 1'209'40' ** Ausgleichsreserve 95'090'000 81'364'55' ** Reserve Werterhalt Finanzvermögen 18'200'000 16'534'63' ** Gewinnreserven 120'228'301 120'228'301 ** Jahresgewinn (+)/Jahresverlust (·) 3'366'059 47'3'28' Total Eigenkapital 260'348'449 242'052'48'	Übrige Sachanlagen VV	1	1
PASSIVEN Fremdkapital Laufende Verbindlichkeiten 7'748'182 6'924'718 Passive Rechnungsabgrenzungen 1'191'053 754'38' Kurzfristige Rückstellungen 1'024'540 1'232'766' Zweckgebundene Fonds im Fremdkapital ²⁾ 16'985'809 10'316'38' Langfristige Finanzverbindlichkeiten ³⁾ 15'000'000 7'605'000 Total Fremdkapital 41'949'585 26'833'254 Eigenkapital 78'488 1'209'40' Ausgleichsreserve 95'090'000 81'364'56' Reserve Werterhalt Finanzvermögen 18'200'000 16'534'56' Reserve Werterhalt Finanzvermögen 120'228'301 120'228'301 120'228'301 120'228'301 120'228'301 120'228'301 120'228'301 120'228'301 120'228'301 120'228'301 120'228'301 120'228'301 120'228'301 120'228'301 120		89'329'647	74'881'345
PASSIVEN Fremdkapital Laufende Verbindlichkeiten 7'748'182 6'924'718 Passive Rechnungsabgrenzungen 1'191'053 754'38' Kurzfristige Rückstellungen 1'024'540 1'232'766' Zweckgebundene Fonds im Fremdkapital ²⁾ 16'985'809 10'316'38' Langfristige Finanzverbindlichkeiten ³⁾ 15'000'000 7'605'000 Total Fremdkapital 41'949'585 26'833'254 Eigenkapital 78'488 1'209'40' Ausgleichsreserve 95'090'000 81'364'56' Reserve Werterhalt Finanzvermögen 18'200'000 16'534'56' Reserve Werterhalt Finanzvermögen 120'228'301 120'228'301 120'228'301 120'228'301 120'228'301 120'228'301 120'228'301 120'228'301 120'228'301 120'228'301 120'228'301 120'228'301 120'228'301 120'228'301 120	TOTAL AKTIVEN	302'298'034	268'885'737
Fremdkapital 7'748'182 6'924'718 Passive Rechnungsabgrenzungen 1'191'053 754'383 Kurzfristige Rückstellungen 1'024'540 1'232'766 Zweckgebundene Fonds im Fremdkapital ²⁾ 16'985'809 10'316'383 Langfristige Finanzverbindlichkeiten ³⁾ 15'000'000 7'605'000 Total Fremdkapital 41'949'585 26'833'254 Eigenkapital 798'488 1'209'40' Ausgleichsreserve 95'090'000 81'364'550' Reserve Werterhalt Finanzvermögen 18'200'000 16'534'63' Gewinnreserven 120'228'301 120'228'301 Kapitalaufrechnungsdifferenz 22'665'601 22'242'314 Jahresgewinn (+)/Jahresverlust (-) 3'366'059 473'28' Total Eigenkapital 260'348'449 242'052'48'	TOTAL ARTIVER	002 230 004	200 000 707
Laufende Verbindlichkeiten 7'748'182 6'924'719 Passive Rechnungsabgrenzungen 1'191'053 754'382 Kurzfristige Rückstellungen 1'024'540 1'232'766 Zweckgebundene Fonds im Fremdkapital 21 16'985'809 10'316'383 Langfristige Finanzverbindlichkeiten 31 15'000'000 7'605'000 Total Fremdkapital 41'949'585 26'833'254 Eigenkapital 798'488 1'209'40' Fonds im Eigenkapital (v.a. Forstreserve) 798'488 1'209'40' Ausgleichsreserve 95'090'000 81'364'550' Reserve Werterhalt Finanzvermögen 18'200'000 16'534'63' Gewinnreserven 120'228'301 120'228'301 Kapitalaufrechnungsdifferenz 22'665'601 22'242'314 Jahresgewinn (+)/Jahresverlust (-) 3'366'059 473'28' Total Eigenkapital 260'348'449 242'052'48'	PASSIVEN		
Laufende Verbindlichkeiten 7'748'182 6'924'719 Passive Rechnungsabgrenzungen 1'191'053 754'382 Kurzfristige Rückstellungen 1'024'540 1'232'766 Zweckgebundene Fonds im Fremdkapital 21 16'985'809 10'316'383 Langfristige Finanzverbindlichkeiten 31 15'000'000 7'605'000 Total Fremdkapital 41'949'585 26'833'254 Eigenkapital 798'488 1'209'40' Fonds im Eigenkapital (v.a. Forstreserve) 798'488 1'209'40' Ausgleichsreserve 95'090'000 81'364'550' Reserve Werterhalt Finanzvermögen 18'200'000 16'534'63' Gewinnreserven 120'228'301 120'228'301 Kapitalaufrechnungsdifferenz 22'665'601 22'242'314 Jahresgewinn (+)/Jahresverlust (-) 3'366'059 473'28' Total Eigenkapital 260'348'449 242'052'48'	Even disprited		
Passive Rechnungsabgrenzungen 1'191'053 754'38' Kurzfristige Rückstellungen 1'024'540 1'232'766' Zweckgebundene Fonds im Fremdkapital 2' 16'985'809 10'316'38' Langfristige Finanzverbindlichkeiten 3' 15'000'000 7'605'000' Total Fremdkapital 41'949'585 26'833'254' Eigenkapital 798'488 1'209'40' Ausgleichsreserve 95'090'000 81'364'550' Reserve Werterhalt Finanzvermögen 18'200'000 16'534'63' Gewinnreserven 120'228'301 120'228'301 Kapitalaufrechnungsdifferenz 22'665'601 22'242'314 Jahresgewinn (+)/Jahresverlust (-) 3'366'059 473'28' Total Eigenkapital 260'348'449 242'052'48'	•	7'7/18'182	6'921'719
Kurzfristige Rückstellungen 1'024'540 1'232'766 Zweckgebundene Fonds im Fremdkapital ²⁾ 16'985'809 10'316'38' Langfristige Finanzverbindlichkeiten ³⁾ 15'000'000 7'605'000 Total Fremdkapital 41'949'585 26'833'254 Eigenkapital Fonds im Eigenkapital (v.a. Forstreserve) 798'488 1'209'40' Ausgleichsreserve 95'090'000 81'364'550' Reserve Werterhalt Finanzvermögen 18'200'000 16'534'63' Gewinnreserven 120'228'301 120'228'301 Kapitalaufrechnungsdifferenz 22'665'601 22'242'314 Jahresgewinn (+)/Jahresverlust (-) 3'366'059 473'28' Total Eigenkapital 260'348'449 242'052'48'			
Zweckgebundene Fonds im Fremdkapital 2) 16'985'809 10'316'38' Langfristige Finanzverbindlichkeiten 3) 15'000'000 7'605'000 Total Fremdkapital 41'949'585 26'833'254 Eigenkapital 798'488 1'209'40' Ausgleichsreserve 95'090'000 81'364'550 Reserve Werterhalt Finanzvermögen 18'200'000 16'534'63' Gewinnreserven 120'228'301 120'228'301 Kapitalaufrechnungsdifferenz 22'665'601 22'242'314 Jahresgewinn (+)/Jahresverlust (-) 3'366'059 473'28' Total Eigenkapital 260'348'449 242'052'48'			
Langfristige Finanzverbindlichkeiten 31 15'000'000 7'605'000 Total Fremdkapital 41'949'585 26'833'254 Eigenkapital 798'488 1'209'40' Fonds im Eigenkapital (v.a. Forstreserve) 798'488 1'209'40' Ausgleichsreserve 95'090'000 81'364'550' Reserve Werterhalt Finanzvermögen 18'200'000 16'534'63' Gewinnreserven 120'228'301 120'228'301 Kapitalaufrechnungsdifferenz 22'665'601 22'242'314 Jahresgewinn (+)/Jahresverlust (-) 3'366'059 473'28' Total Eigenkapital 260'348'449 242'052'48'			
Eigenkapital 41'949'585 26'833'256 Fonds im Eigenkapital (v.a. Forstreserve) 798'488 1'209'40' Ausgleichsreserve 95'090'000 81'364'556 Reserve Werterhalt Finanzvermögen 18'200'000 16'534'63' Gewinnreserven 120'228'301 120'228'301 Kapitalaufrechnungsdifferenz 22'665'601 22'242'314 Jahresgewinn (+)/Jahresverlust (-) 3'366'059 473'28' Total Eigenkapital 260'348'449 242'052'48'			
Fonds im Eigenkapital (v.a. Forstreserve) Ausgleichsreserve 95'090'000 81'364'550 Reserve Werterhalt Finanzvermögen 18'200'000 16'534'63' Gewinnreserven 120'228'301 120'228'301 120'228'301 42'028'301 22'242'314 Jahresgewinn (+)/Jahresverlust (-) 3'366'059 473'287 Total Eigenkapital			26'833'254
Fonds im Eigenkapital (v.a. Forstreserve) Ausgleichsreserve 95'090'000 81'364'550 Reserve Werterhalt Finanzvermögen 18'200'000 16'534'63' Gewinnreserven 120'228'301 120'228'301 120'228'301 42'028'301 22'242'314 Jahresgewinn (+)/Jahresverlust (-) 3'366'059 473'287 Total Eigenkapital			
Ausgleichsreserve 95'090'000 81'364'550 Reserve Werterhalt Finanzvermögen 18'200'000 16'534'63' Gewinnreserven 120'228'301 120'228'301 Kapitalaufrechnungsdifferenz 22'665'601 22'242'314 Jahresgewinn (+)/Jahresverlust (-) 3'366'059 473'287 Total Eigenkapital 260'348'449 242'052'483			
Reserve Werterhalt Finanzvermögen 18'200'000 16'534'63' Gewinnreserven 120'228'301 120'228'301 Kapitalaufrechnungsdifferenz 22'665'601 22'242'314 Jahresgewinn (+)/Jahresverlust (-) 3'366'059 473'287 Total Eigenkapital 260'348'449 242'052'483			
Gewinnreserven 120'228'301 120'228'301 Kapitalaufrechnungsdifferenz 22'665'601 22'242'312 Jahresgewinn (+)/Jahresverlust (-) 3'366'059 473'287 Total Eigenkapital 260'348'449 242'052'483			
Kapitalaufrechnungsdifferenz 22'665'601 22'242'314 Jahresgewinn (+)/Jahresverlust (-) 3'366'059 473'28' Total Eigenkapital 260'348'449 242'052'48'			
Jahresgewinn (+)/Jahresverlust (-) 3'366'059 473'287 Total Eigenkapital 260'348'449 242'052'483			
Total Eigenkapital 260'348'449 242'052'483			
TOTAL PASSIVEN 302'298'034 268'885'73	отан Ендепкарітан	260'348'449	242'052'483
	TOTAL PASSIVEN	302'298'034	268'885'737

¹⁾ Betrifft vor allem den Baufortschritt der Sanierung der Geriatrischen Klinik St.Gallen AG

Stiftung der Ortsbürgergemeinde St.Gallen

Die Stiftung der Ortsbürgergemeinde St. Gallen leistet einen Beitrag an die hohe Lebensqualität der städtischen Bevölkerung und die Weiterentwicklung von Stadt und Region St. Gallen, indem sie Projekte und Institutionen in sozialer, ökologischer und kultureller Hinsicht fördert. Die 2012 errichtete Stiftung wird vom Bürgerrat geführt, der als Stiftungsrat amtet.

Die Stiftung ist als Dachstiftung ausgestaltet und dient dazu, gemeinnützige Fonds, Stiftungen und Legate unter Verwaltung der Ortsbürgergemeinde unter einem Dach zu vereinen. Die Beitragsvergabe erfolgt nach der Regelung des jeweiligen Fonds/der jeweiligen Unterstiftung. 2019 sprach der Stiftungsrat Beiträge von insgesamt CHF 457'856.30 (Vorjahr: CHF 614'714.10).

Derzeit umfasst die Stiftung folgende Fonds (Unterstiftungen):

	Jahr der Errichtung	Förderbereiche der Fonds
Nelly und Heinrich Manz-Specker-Stiftung	2012	Heimbetriebe der Ortsbürgergemeinde St.Gallen.
Fonds der Ortsbürgergemeinde	2012	Förderungen gemäss Stiftungszweck der Dachstiftung.
Edmund Moosherr-Sand Fonds	2013	Kunst und Wissenschaft in der Stadt St.Gallen: Konzert und Theater St.Gallen; Kunst- und Bildungsfonds der Ortsbürgergemeinde; wissenschaftliche Vereine.
Müller-Lehmann Fonds	2013	Kammermusikkonzerte und Opernproduktionen von Konzert und Theater St.Gallen; Vadianische Sammlung und Stadtarchiv der Ortsbürgergemeinde St.Gallen.
Margrit Wild-Stocker Fonds	2013	Vadianische Sammlung der Ortsbürgergemeinde St.Gallen.
Helene Matei-Wagner Fonds	2014	Altersresidenz Singenberg der Ortsbürgergemeinde St.Gallen.
Leony-Geisser Fonds	2015	Alterswohnsitz Bürgerspital der Ortsbürgergemeinde St.Gallen.
Straubenzeller Fonds	2015	Projekte und Organisationen in den Bereichen Kultur, Kinder/Jugendliche, Benachteiligte und Natur, vorwiegend im Westen der Stadt, das heisst im Gebiet der ehemaligen Gemeinde Straubenzell.
Altersfonds	2015	Soziale Fürsorge der Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt St.Gallen, namentlich durch Unterstützung von Projekten und Institutionen im Bereich der Alterspflege und Altersmedizin.
Bildungsfonds	2015	Erziehung, Ausbildung, Wissenschaft und Forschung in der Stadt St.Gallen in jeglicher Hinsicht. Darunter fallen auch Stipendien oder zinslose Darlehen für ein Studium oder eine Ausbildung an Personen, welche hierfür nicht genügend finanzielle Mittel zur Verfügung haben.
Kulturfonds	2015	Kulturelle Projekte und kulturelle Institutionen in der Stadt St.Gallen, besonders solche, die einen engen Bezug zur Stadt aufweisen und die schwergewichtig der städtischen Bevölkerung zugutekommen.
Naturfonds	2015	Pflege und Schutz der Wälder und Wiesen, von Flora und Fauna in der nahen Umgebung der Stadt St.Gallen (Grüner Ring). Weiter unterstützt der Naturfonds die Möglichkeiten für Erholung im Grünen Ring (Wald- und Wanderwege, weitere Aktivitäten, insbesondere auch pädagogischer Art) sowie Institutionen, die ihrerseits diese Zwecke verfolgen.
Charles Huber Fonds	2016	Alterswohnsitz Bürgerspital der Ortsbürgergemeinde St.Gallen.

²⁾ Abschreibungsfonds der Geriatrischen Klinik St.Gallen AG (geäufnet aus den à fonds perdu Zahlungen des Kantons St.Gallen)

³⁾ Langfristiges Darlehen des Kantons St.Gallen zu Gunsten der Geriatrischen Klink St.Gallen AG für die Sanierung der Klinik

Per Ende 2019 wies die Stiftung ein Stiftungsvermögen von CHF 17'206'854.23 aus, das sich wie folgt auf die Fonds und Unterstiftungen aufteilt:

	31.12.2019	Bildung	Verwendung	Gewinn- verbuchung Jahr 2019	31.12.2018
Manz-Specker Stiftung	950'216.13	_	_	131'611.67	818'604.46
Müller-Lehmann Fonds	743'073.24	450'000.00	-34'000.00	74'111.44	252'961.80
Moosherr-Sand Fonds	687'042.95	-	-10'800.00	95'908.26	601'934.69
Fonds Ortsbürgergemeinde	1'380.15	-	-1'800.00	315.82	2'864.33
Margrit Wild-Stocker Fonds	305'804.84	-	_	42'356.14	263'448.70
Helene Matei-Wagner Fonds	253'027.52	-	_	35'046.11	217'981.41
Straubenzeller Fonds	2'136'746.98	-	-172'035.75	307'868.70	2'000'914.03
Leony-Geisser Fonds	143'803.02	-	_	19'917.74	123'885.28
Charles Huber Fonds	114'163.05	-	_	15'812.39	98'350.66
Altersfonds	4'746'507.94	-	-18'000.00	658'671.58	4'105'836.36
Bildungsfonds	1'977'600.98	2'400.00	-65'050.00	278'250.50	1'762'000.48
Kulturfonds	3'923'411.50	101'200.00	-144'170.55	546'396.18	3'419'985.87
Naturfonds	1'224'075.93	100'000.00	-12'000.00	163448.88	972'627.05
TOTAL STIFTUNGSVERMÖGEN	17'206'854.23	653'600.00	-457'856.30	2'369'715.41	14'641'395.12

Informationen zum Straubenzeller Fonds:

Der Fonds setzt die Förderschwerpunkte in den Bereichen Kultur, Jugend, Benachteiligte und Natur. Gefördert werden primär Projekte und Organisationen im Westen der Stadt St.Gallen, dem Gebiet der ehemaligen Gemeinde Straubenzell. Daneben werden auch bedeutende gesamtstädtische Projekte unterstützt. Die Beitragsvergabe erfolgt durch die Fondskommission bestehend aus Bürgerrat Magnus Hächler sowie Rolf Schmitter und Noëmi Huber. Beiträge über CHF 10'000 werden dem Stiftungsrat zur Genehmigung unterbreitet, welcher auch die Aufsicht über den Fonds ausübt.

Der Straubenzeller Fonds wurde im Jahr 2015 als Unterstiftung innerhalb der Stiftung der Ortsbürgergemeinde errichtet und mit CHF 2.5 Millionen dotiert. Mit diesen Mitteln soll die Unterstützungstätigkeit der 2015 inkorporierten Ortsgemeinde Straubenzell bis ins Jahr 2028 fortgeführt werden. Das Fondsreglement sieht jährliche Ausschüttungen von bis zu CHF 200'000 vor.

Information zu den Zuwendungen der Ortsbürgergemeinde an die Stiftung:

Die von der Ortsbürgergemeinde im Rechnungsjahr 2019 geleisteten Zuwendungen an die Stiftung der Ortsbürgergemeinde von CHF 605'000 werden erst im Jahr 2020, nach der Genehmigung der Jahresrechnung durch die Bürgerversammlung, an die Stiftung überwiesen. Die Verbuchung des vorerwähnten Betrages in der Stiftung erfolgt aufgrund des Mittelflusses und somit erst in der Jahresrechnung 2020.

7 Grundsätze der Rechnungslegung

7.1 Angewendetes Regelwerk

Die vorliegende Rechnung wurde in Übereinstimmung mit dem Gemeindegesetz (sGS 151.2) und der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (sGS 151.53) erstellt. Es werden die allgemeinen Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung der St.Galler Gemeinden angewendet.

7.2 Rechnungslegungsgrundsätze

Die Grundsätze zur Rechnungslegung richten sich nach Art. 106a Abs. 1 des Gemeindegesetzes (sGS 151.2).

Bruttodarstellung

Aufwände und Erträge, Ausgaben und Einnahmen sowie Aktiven und Passiven werden getrennt voneinander, ohne gegenseitige Verrechnung, in voller Höhe ausgewiesen.

Fortführung

Für die Rechnungslegung ist die Fortführung der Tätigkeit der Gemeinden wegleitend.

Periodenabgrenzung

Aufwände und Erträge werden in derjenigen Periode erfasst, in der sie verursacht werden.

Vergleichbarkeit

Die Rechnungen der Gesamtgemeinde und der Verwaltungseinheiten sollen sowohl untereinander als auch über die Zeit hinweg vergleichbar sein.

Stetigkeit

Die Grundsätze der Rechnungslegung bleiben nach Möglichkeit während eines längeren Zeitraums unverändert.

Verständlichkeit

Die Informationen müssen klar und nachvollziehbar sein

Wesentlichkeit

Sämtliche Informationen im Hinblick auf die Adressaten, die für eine rasche und umfassende Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage notwendig sind, sind offenzulegen. Nicht relevante Informationen sollen ausgelassen werden.

Zuverlässigkeit

Die Informationen sollen richtig sein und glaubwürdig dargestellt werden (Richtigkeit). Der wirtschaftliche Gehalt soll die Abbildung bestimmen (wirtschaftliche Betrachtungsweise). Die Informationen sollen willkürfrei und wertfrei dargestellt werden (Vollständigkeit).

7.3 Bilanzierung und Bewertung

Die Bilanz wird als Stichtagsrechnung geführt. Bilanzstichtag ist der 31. Dezember. Während die Bilanzierungsgrundsätze die Frage beantworten, ob ein Sachverhalt in der Bilanz auszuweisen ist, legen die Bewertungsgrundsätze fest, mit welchem Wert die Position in der Bilanz zu erscheinen hat.

Finanzvermögen

Das Finanzvermögen besteht aus den Vermögenswerten, die nicht unmittelbar der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen.

Kontengruppe		Definition und Bilanzierung	Bewertung	
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	Jederzeit verfügbare Geldmittel und Sichtguthaben	Nominalwert, Fremdwährungen sind zum Tageskurs per Bilanzstichtag umgerechnet	
101	Forderungen	Guthaben, die auf einem öffentlich-rechtlichen oder privat-rechtlichen Anspruch der Gemeinde gegenüber Dritten beruhen. Es handelt sich dabei um Forderungen, die ihrer Natur nach kurzfristig realisierbar sind und deshalb entsprechend ihrer Fälligkeit in flüssige Mittel umgewandelt werden.	Sollverbuchung, Bruttomethode, Nominalwert, Einzelbewertungsmethode	
		Forderungen werden verbucht, wenn die ent- sprechende Lieferung oder Leistung erbracht ist und der Nutzen an den Käufer beziehungs- weise Leistungsbezüger übergegangen ist.		
102	Kurzfristige Finanzanlagen	Finanzanlagen mit Laufzeiten von 90 Tagen bis 1 Jahr	Sparkonten zum Nominalwert, Sparkonten in Fremdwährungen sind zum Tageskurs	
		Sämtliche Finanzanlagen sind zu bilanzieren.	per Bilanzstichtag umgerechnet, Wert- schriften mit Kurswert zum Kurswert per Bilanzstichtag, Wertschriften ohne Kurswert zum Verkehrswert oder zu Anschaffungs-/ Herstellkosten	
104	Aktive Rechnungs- abgrenzungen	Forderungen oder Ansprüche aus Lieferungen und Leistungen des Rechnungsjahres, die noch nicht in Rechnung gestellt oder eingefordert wurden, aber der Rechnungsperiode zuzuordnen sind.	Nominalwert	
		Vor dem Bilanzstichtag getätigte Ausgaben oder Aufwände, die der folgenden Rechnungsperiode zu belasten sind.		
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	Für die Leistungserstellung benötigte Waren und Materialien	Anschaffungs-/Herstellkosten	
107	Finanzanlagen	Finanzanlagen mit Laufzeiten über 1 Jahr	Kurswert oder Anschaffungs-/Herstellkosten	
		Sämtliche Finanzanlagen sind zu bilanzieren.		
108	Sachanlagen FV	Grundstücke, Gebäude und Mobilien, die als Kapitalanlage oder für einen Wiederverkauf erworben werden (Förderung des Wohnungsbaus, Realersatz). Auch der übrige, vorsorgliche Landerwerb wird hier aktiviert (z. B. Grundstücke in der öffentlichen Zone, sofern noch kein baureifes Projekt vorhanden ist). In diesem Konto sind auch die Übernahmen von Grundstücken aus dem Verwaltungsvermögen, die nicht mehr für die öffentliche Aufgabenerfüllung benötigt werden, zu verbuchen.	Verkehrswert	
		,		

Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen besteht aus den Vermögenswerten, die unmittelbar der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen.

Zugänge zum Verwaltungsvermögen können nur durch Aktivierung aus der Investitionsrechnung erfolgen. Abgänge erfolgen durch Abschreibung sowie durch Übertragung in das Finanzvermögen bei Veräusserung oder Entwidmung.

Kontengruppe		Definition und Bilanzierung	Bewertung
140 Sachanlagen VV		Sachgüter, die für die Erfüllung öffentlicher Aufgaben benötigt werden (z.B. Strassen, Hochbauten, Wasserbauten, Mobilien)	Anschaffungs-/Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen
		Aktivierung der Investitionsausgaben, wenn sie die Aktivierungsgrenze übersteigen.	
. ,		Anschaffungs-/Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen	
		Aktivierung der Investitionsausgaben, wenn sie die Aktivierungsgrenze übersteigen.	
144	Darlehen	Darlehen mit festgelegter Laufzeit und Rückzahlungspflicht	Anschaffungskosten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen
		Sämtliche Darlehen werden ungeachtet der Aktivierungsgrenze in der Investitionsrechnung gebucht und aktiviert.	
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	Beteiligungen aller Art, die (Mit-)Eigentümerrechte begründen	Anschaffungskosten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen
		Sämtliche Beteiligungen werden ungeachtet der Aktivierungsgrenze in der Investitionsrechnung gebucht und aktiviert.	

Fremdkapital

Das Fremdkapital besteht aus Verbindlichkeiten zugunsten Dritter, die innerhalb eines Zeitraums zurückbezahlt werden müssen.

Kont	engruppe	Definition und Bilanzierung	Bewertung	
200	Laufende Verbindlichkeiten	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen oder anderen betrieblichen Aktivitäten, die innerhalb eines Jahres fällig sind oder fällig werden können.	Sollverbuchung, Bruttomethode, Nominal- wert	
		Laufende Verbindlichkeiten werden bilanziert, wenn ihr Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt und der Mittelabfluss zur Erfüllung sicher oder wahrscheinlich ist.		
201	Kurzfristige Finanz- verbindlichkeiten	Verbindlichkeiten aus Finanzierungsgeschäften bis 1 Jahr Laufzeit.	Nominalwert	
202	Steuerbezug	Bilanzkonto für Verbuchung von Steuertrans- aktionen	Nominalwert	
204	Passive Rechnungs- abgrenzungen	Verbindlichkeiten aus dem Bezug von Lieferungen und Leistungen des Rechnungsjahres, die noch nicht in Rechnung gestellt oder eingefordert wurden, aber der Rechnungsperiode zuzuordnen sind.	Nominalwert	
		Vor dem Bilanzstichtag eingegangene Erträge oder Einnahmen, die der folgenden Rechnungsperiode gutzuschreiben sind.		
205	Kurzfristige Rückstellungen	Durch ein Ereignis in der Vergangenheit erwarteter oder wahrscheinlicher Mittelabfluss in der folgenden Rechnungsperiode.	nach allgemein anerkannten Grundsätzen	
		Eine Rückstellung ist zu bilden, wenn es sich um eine gegenwärtige Verpflichtung handelt, deren Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt, der Mittelabfluss zur Erfüllung der Verpflichtung wahrscheinlich ist (Eintrittswahrscheinlichkeit über 50 Prozent), die Höhe der Verpflichtung zuverlässig geschätzt werden kann und der Betrag wesentlich ist.		
206	Langfristige Finanzverbindlich- keiten	Verbindlichkeiten aus Finanzierungsgeschäften über 1 Jahr Laufzeit.	Nominalwert	
208	Langfristige Rückstellungen	Durch ein Ereignis in der Vergangenheit erwarteter oder wahrscheinlicher Mittelabfluss in einer späteren Rechnungsperiode.	nach allgemein anerkannten Grundsätzen	
		Eine Rückstellung ist zu bilden, wenn es sich um eine gegenwärtige Verpflichtung handelt, deren Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt, der Mittelabfluss zur Erfüllung der Verpflichtung wahrscheinlich ist (Eintrittswahrscheinlichkeit über 50 Prozent), die Höhe der Verpflichtung zuverlässig geschätzt werden kann und der Betrag wesentlich ist.		
209	Fonds im Fremdkapital	Kumulierte Ertragsüberschüsse Fonds im Fremdkapital.	Nominalwert	
		Sämtliche Spezialfinanzierungen und Fonds sind zu bilanzieren.		

Eigenkapital

Das Eigenkapital ist der rechnerische Betrag, um den die Vermögenswerte die Verbindlichkeiten übersteigen.

Kontengruppe		Definition und Bilanzierung	Bewertung
291 Fonds im EK		Fonds im Eigenkapital (z. B. Forstreserve)	Nominalwert
		Sämtliche Fonds sind zu bilanzieren.	
294 Reserven		Reserven zur Glättung des Gesamtergebnisses der Erfolgsrechnung (z.B. Ausgleichsreserve, Reserve Werterhalt Finanzvermögen).	Nominalwert
		Sämtliche Reserven sind zu bilanzieren.	
295	Aufwertungsreserve Verwaltungsvermögen	Saldo der Bilanzveränderung durch Neube- wertung des Verwaltungsvermögens beim Übergang auf RMSG.	Nominalwert
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	Saldo der Bilanzveränderung durch Neubewertung des Finanzvermögens beim Übergang auf RMSG.	Nominalwert
299	Gewinnreserven	Saldo aus den kumulierten Überschüssen und Defiziten der Erfolgsrechnung.	Nominalwert

7.4 Abschreibungsmethode und Abschreibungssätze

Finanzvermögen

Wertberichtigungen des Finanzvermögens werden vorgenommen, wenn eine Wertveränderung gegenüber dem Buchwert eintritt.

Verwaltungsvermöger

Das Verwaltungsvermögen wird gemäss Ratsbeschluss vom 23. Oktober 2017 linear über folgende Nutzungsdauern abgeschrieben:

Anlagekategorie	Nutzungsdauer
Böden	keine
* Strassen, Verkehrswege	35 Jahre
* Brücken, Kunstbauten (konventionelle Bauweise)	60 Jahre
* Brücken, Kunstbauten (Leichtbauweise)	15 Jahre
* Wasserbau	40 Jahre
* Übrige Tiefbauten (z. B. Friedhöfe, Plätze)	40 Jahre
* Kanal- und Leitungsnetze	40 Jahre
* Abwasseranlagen, Abfallanlagen (Tiefbauten)	40 Jahre
Gebäude, Hochbauten (konventionelle Bauweise), Geschäftsliegenschaften Heime und Stadthaus	35 Jahre
Gebäude, Hochbauten (Leichtbauweise), Forstwerkhof	25 Jahre
Abwasseranlagen, Abfallanlagen (Hochbauten)	30 Jahre
Waldungen, Alpen	keine
Mobilien und Einrichtungen	8 Jahre
Maschinen und Apparate	4 Jahre
Büromaschinen und EDV Einrichtungen (Hardware)	3 Jahre
Grossrechner, Server (Hardware)	5 Jahre
Werkzeuge und Geräte	3 Jahre
Fahrzeuge	6 Jahre
Elektro-, Sanitär-, Klima-, Transportanlagen	8 Jahre
Medizin-technische Anlagen	8 Jahre
Anlagen im Bau	keine
Übrige Sachanlagen	nach erwarteter Nutzungsdauer
* Software (immateriell)	3 Jahre
* Lizenzen, Nutzungsrechte, Markenrechte	5 Jahre
Planungskosten	10 Jahre
* Übrige Immaterielle Anlagen	5 Jahre
Darlehen	keine
Beteiligungen, Grundkapitalien	keine
Investitionsbeiträge	gemäss Anlagekategorie des finanzierten Objekts
* Passivierte Anschlussbeiträge	15 Jahre

^{*} Diese Anlagekategorien werden in der Ortsbürgergemeinde St.Gallen voraussichtlich selten bis nie benutzt werden.

Aktivierungsgrenze

Die Aktivierungsgrenze beträgt gemäss Ratsbeschluss vom 23. Oktober 2017 CHF 10'000. Vermögenswerte im Verwaltungsvermögen werden aktiviert, wenn:

- a) sie einen mehrjährigen öffentlichen Nutzen aufweisen und
- b) ihre Werte verlässlich ermittelt werden können und
- c) ihre Werte über der Aktivierungsgrenze von CHF 10'000 liegen und
- d) sie einen wertvermehrenden Charakter aufweisen.



Ortsbürgergemeinde St.Gallen Stadthaus I Gallusstrasse 14 9001 St.Gallen

Telefon 071 228 85 85 info@ortsbuerger.ch www.ortsbuerger.ch